

Informationsblatt des Amtes Eggebek
mit den Gemeinden Eggebek, Janneby, Jerrishoe,
Jörl, Langstedt, Sollerup, Süderhackstedt, Wanderup
und amtliche Bekanntmachungen der
Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

WIR

Nr. 2 · Februar 2014 · 42. Jahrgang





ÄRZTLICHER NOTDIENST

Liebe Patienten, außerhalb der Öffnungszeiten der niedergelassenen Ärzte sind dann zentrale Anlaufpraxen für die Notfallversorgung zuständig:

FL, Diakonissen-Anstalt, Knuthstr. 1
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr

SL, Martin-Luther-Kranken., Lutherstr. 22
Mo., Di., Do. 19.00-21.00 Uhr
Mi., Fr. 17.00-21.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 09.00-13.00 Uhr
17.00-20.00 Uhr
zusätzlich kinderärztlicher Notdienst
14.00-17.00 Uhr

Patienten, denen es aus medizinischen Gründen nicht möglich ist, die Anlaufpraxis aufzusuchen, werden von einem zusätzlichen Fahrdienst für Hausbesuche versorgt.

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten gilt (ab 8.00 Uhr) eine landesweit einheitliche Rufnummer 116 117

Für lebensbedrohliche Notfälle gilt auch weiterhin die Notrufnummer 112.

Sozialzentrum Eggebek

Öffnungszeiten: **Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr** und zusätzlich **Do. von 13:30 bis 17:00 Uhr** nach vorheriger Terminvereinbarung. **Dienstags geschlossen!**

Anonyme Alkoholiker

und Al-Anon-Familiengruppe (Angehörige und Freunde von Alkoholikern)

Wir treffen uns jeden Fr. um 20.00 Uhr in der Al-tenntagesstätte in Eggebek, Hauptstr. 60

Suchtberatung für den Amtsbereich Eggebek

Das Suchtzentrum Schleswig bietet persönliche Beratung von Menschen an, die direkt oder indirekt von Problemen in Zusammenhang mit Alkohol, Nikotin, Medikamenten, Drogen, Glücksspiel, Essstörungen, Medien und anderen Verhaltensstörungen betroffen sind. Die Beratung ist kostenlos, konfessionell unabhängig und auf Wunsch anonym.

Kontakt und Info: Suchtzentrum Schleswig, Suadicanistraße 45, 24837 Schleswig, Tel. 0 46 21 - 48 61 0, www.suchtzentrum-sl.de

Offene Sprechstunden in Schleswig: Montag 17.30 - 18.30 Uhr und Freitag 9.00 - 10.00 Uhr
Offene Sprechstunde in Satrup: Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr

Amt Eggebek

www.amt-eggebek.de · e-mail: info@amt-eggebek.de
 Tel. 04609/900-0 · Fax 04609/900-150

Öffnungszeiten der Amtsverwaltung

Mo., Mi., Do., Fr. von 08:00 bis 12:00 Uhr und zusätzlich **Do. von 15:00 bis 18:00 Uhr**.
Dienstags geschlossen!

Sprechstunden des Amtsvorstehers Jacob Bundtzen: täglich zu den Öffnungszeiten des Amtes und nach Vereinbarung - Tel. 04609/900-224

Sprechstunden Gemeinde Eggebek Bürgermeister Willy Toft

Do. von 10:00 bis 12:00 + 15:00 bis 17:00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung Tel. 04609-900220

Sprechstunden Gemeinde Jerrishoe Bürgermeisterin Heike Schmidt

Tel. 0 46 38/72 05 **Do. von 19.00 bis 20.00 Uhr** im **Gemeindebüro** oder nach Vereinbarung

Sprechstunden Gemeinde Wanderup Bürgermeisterin Ulrike Carstens

Tel. 0 46 06/272, Fax. 0 46 06/96 50 55 „Dörpshuus“, Wanderup

Di. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und **Do. von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** und nach Vereinbarung

Gemeinde Jörl Bürgermeisterin Silke Hünefeld Tel. 04607-8269333

Fachstelle Medienabhängigkeit und Mediennutzung

Im Frühjahr 2012 wurde eine Fachstelle für Medienabhängigkeit und Mediennutzung mit Sitz im Suchtzentrum Schleswig eingerichtet. Die Aufgaben der Fachstelle umfassen unter anderem persönliche Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, Angehörigen und Freunden, bei Bedarf Vermittlung von Hilfsangeboten, Beratung und Schulungen von MitarbeiterInnen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens, Präventionsveranstaltungen.

Kontaktaufnahme bitte unter Tel. 0 46 21 - 48 61 0, Ansprechpartnerin: Dipl.-Päd. Angela Dronia. Info unter: www.suchtzentrum-sl.de (Projekte) mail: dronia@suchtzentrum-sl.de

Termine sind im Suchtzentrum Schleswig, in der Außenstelle Satrup sowie im Amtsbereich Eggebek (bedingt) möglich.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Kreis Schleswig-Flensburg Fachdienst Gesundheit
 Moltkestraße 22-26, 24837 Schleswig

Tel. 04621/810-57 - Beratung, Hilfen und Informationen kostenlos freiwillig vertraulich

Ansprechpartnerinnen: Barbara Finger, Fachärztin für Psychiatrie u. Psychotherapie

für Menschen mit Behinderungen

Frau Käufer 04621/810- 36

für Menschen m. psychischen Erkrankungen

Frau Cunow 04621/810 - 51

Sprechstunde im Sozialzentrum Eggebek nach Vereinbarung

für Menschen mit Suchterkrankungen

Frau Bachert 04621/810 - 35

Sprechstunde in Flensburg, Apenrader Str. 66c

nach Vereinbarung **Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit**

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist am 15. Februar

Impressum:

Herausgeber: Amt Eggebek und die Gemeinden des Amtes und Kirchengemeinden Eggebek-Jörl und Wanderup

Verantw. Redaktion: Amtsvorsteher Jacob Bundtzen, Ltd. Verwaltungsbeamter Klaus-Dieter Rauhut

Für den Inhalt der kirchlichen Seiten sind die Kirchengemeinden verantwortlich.

Zuschriften an die Redaktion „WIR“:

Amtsverwaltung Eggebek, 24852 Eggebek, Hauptstr. 2,

☎ 0 46 09-900-225, e-mail: wir@amt-eggebek.de

Red.-Ansprechpartnerin: Kirsten Pritscher

Redaktionelle Mitarbeiter:

Jürgen Röh, Wanderup, Kamplanger Weg 8, ☎/Fax 04606-2 68, e-mail: roehwanderup@aol.com

Christa Thordsen, Janneby, Eggebecker Weg 9, ☎ 0 46 07-2 67 ·

Fax 0 46 07-93 220 52 · e-mail: christa@jthordsen.de

Stefan Andresen, Eggebek, Treenering 18a, ☎ 04609 - 952728,

e-mail: stefanandresen@me.com

Verlag, Anzeigenverwaltung, Druckvorstufe:

Eckhard Lange GrafikDesign, An den Toften 16, 24882 Schaalby, ☎ 0 46 22-18 80 04 · Fax 0 46 22- 18 80 05

e-mail: info@lange-grafikdesign.de

Anzeigen-Beratung: Petra Thomsen, Telefon 0 46 35-29 35 68,

Fax 0 46 35-29 35 69, e-Mail: info@pthmediengestaltung.de

Druck: Förde-Druck GmbH, Vogelsang 4, 24340 Eckernförde,

☎ 0 43 51-47 07-0, Fax 47 07-47

Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. Das Informationsblatt erscheint jeweils am Beginn eines Monats und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Geltungsbereich verteilt.

Die Redaktion freut sich über Ihre Beiträge, behält sich aber das Recht des Kürzens vor. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

Apothekendienst FEBRUAR 2014

W **Apotheke Wanderup**
 Flensburger Str. 6 · 24997 Wanderup
 Telefon 0 46 06 / 5 55

L **Land Apotheke**
 Wanderuper Straße 13 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 84 77

J **Apotheke in Jübek**
 Große Straße 34 · 24855 Jübek
 Telefon 0 46 25 / 18 580

U **Uhlen-Apotheke**
 Dorfstraße 12 · 24963 Tarp
 Telefon 0 46 38 / 9 20

G **Bären-Apotheke**
 Hauptstraße 14 · 24969 Großenwiehe
 Telefon 0 46 04 / 424

1	U	16	J	
2	U	17	L	Notdienst
3	W	18	G	Montag bis Freitag bis 21.00 Uhr.
4	L	19	U	
5	U	20	W	Sa. nur von 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
6	G	21	L	Sonn- und Feiertage nur von 10.00-12.00 und 16.00-18.00 Uhr dienstbereit.
7	G	22	L	
8	G	23	L	
9	G	24	G	
10	J	25	G	
11	J	26	L	Ggfs. notwendige Änderungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Apotheken
12	J	27	W	
13	J	28	U	
14	J			
15	J			

Breitbandversorgung im Jörler Raum

Hochrangigen Besuch hatte das Dienstleistungszentrum Eggebek gleich zu Beginn des neuen Jahres. Der Minister für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume, Herr Dr. Habeck, sowie der Landrat des Kreises Schleswig-Flensburg, Herr Dr. Buschmann, waren der Einladung des Amtsvorstehers gefolgt, sich vor Ort über den Sachstand der Breitbandverbesserung in den Gemeinden des Jörler Raumes sowie des Ortsteiles Kragstedt, Wanderup zu informieren. Dass die Verfügbarkeit breitbandiger Internetanschlüsse mittlerweile ein wichtiger Standortfaktor ist und Unternehmer sowie Neubürger ihre Standortentscheidung davon abhängig machen, ist kein Geheimnis mehr. Insbesondere im ländlichen Raum sind sie zwingend notwendig, um im Vergleich zu städtischen Gebieten gleichwertige Lebensverhältnisse gewährleisten zu können.

Die Gemeinden des Amtes Eggebek haben die Notwendigkeit von Glasfaseranschlüssen, denn nur diese gewährleisten eine zukunftsfähige Versorgung, erkannt und eine Machbarkeitsstudie für ein flächendeckendes Glasfasernetzwerk bis in jedes Haus (FTTH = Fibre to the home) beauftragt. Das Ergebnis dieser Studie, die Baukosten von rund 13,5 Mio. ausweist, wurde in einem Roundtable möglichen Betreibern von Telekommunikationsdiensten vorgestellt. Die potentiellen Betreiber zeigten eine grundsätzlich positive Haltung zu einer FTTH-Versorgung im Amt Eggebek. Aufgrund der starken Konkurrenzsituation durch Kabel Deutschland und Telekom in den Großgemeinden Eggebek und Wanderup war jedoch keiner zu einer Umsetzung bereit. Da der Kreis Schleswig-Flensburg im Rahmen der Daseinsvorsorge ebenfalls eine flächendeckende Versorgung



Minister Dr. Habeck (vorn 2. von links) und Landrat Dr. Buschmann (rechts) mit Vertretern der Gemeinden und der Firma Freikom, in der Mitte Silke Hünefeld, Bürgermeisterin aus Jörl

mit Glasfaseranschlüssen in jedes Haus anstrebt, wurde beschlossen, die bisher unterversorgten Bereiche, überwiegend im Jörler Raum, im Versorgungsniveau möglichst an die gut versorgten Bereiche anzugleichen und damit das bestehende Versorgungsgefälle im Amt Eggebek abzumildern, um die Zeit bis zu einem kreisweiten Glasfaserkonzept zu überbrücken. Daher wurde unter Federführung der Gemeinde Jörl in einem europaweiten Ausschreibungsverfahren zur Deckung einer Wirtschaftlichkeitslücke aus Herstellung und Betrieb einer Breitbandgrundversorgung in den Gemeinden Janneby (OT Süderzollhaus), Jörl, Sollerup, Süderhackstedt und Wanderup (OT Kragstedt) ein Telekommunikationsunternehmen gesucht, das die genannten Ortschaften über Glasfaser anbindet. Nach mehreren Verhandlungsrunden wurde das Angebot der Firma FreiKom, Schwesing, durch

die Gemeinden angenommen. Bei dieser Ausbauparallel werden die vorhandenen Kabelverzweiger der Telekom in den Ortschaften mit Glasfaser angebunden (FTTC = Fibre to the curbe) und die sogenannte letzte Meile, also der direkte Weg zum Kunden, erfolgt über das Kupferkabel der Telekom.

50 MBit sind möglich

So sind je nach Entfernung zum örtlichen Kabelverzweiger in der Ortslage Geschwindigkeiten bis 50 MBit möglich. Darüber hinaus haben Kunden, die entlang der Glasfaserstrecke liegen, die Möglichkeit, sich direkt anschließen zu lassen und noch deutlich höhere Geschwindigkeiten zu erzielen. Der hierfür notwendige Finanzierungsbedarf liegt bei rund 700.000,00 €, wovon rund 525.000,00 € durch das Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume getragen wird. Den Rest steuern die beteiligten Gemeinden bei.

Herr Dr. Habeck informierte sich umfassend über die Verfahrensabläufe, das Zusammenwirken der einzelnen Behörden und zeigte sich beeindruckt von der Initiative der Gemeinden. Es wurde nicht erst darauf gewartet, dass von oben Regelungen getroffen wurden, sondern zwingende Notwendigkeiten wurden vor Ort erkannt und aktiv nach Lösungen gesucht. Aus seiner Sicht ein schönes Beispiel für Verwaltungshandeln von „unten nach oben“. Hier ist er gerne bereit, die Anstrengungen der Gemeinden durch Zuwendungen zu unterstützen. „Es ist beispielhaft, wie das Engagement von unten Engagement von oben nach sich zieht“, so der Minister.

Bürgermeisterin Hünefeld bedankte sich im Namen der beteiligten Gemeinden für die Unterstützung durch das Ministerium. Sie machte aber auch deutlich, dass jetzt die Bürger aufgefordert sind, die Anstrengungen der Gemeinden durch rege Inanspruchnahme der neuen Angebote zu honorieren. Insbesondere die Bürger, die entlang der Glasfaserstrecke liegen, sollten die Möglichkeit für einen FTTH-Anschluss nutzen und somit die Zielsetzung der Gemeinden „FTTH für Jeden“ aktiv unterstützen.

LANDTECHNIK WANDERUP

Inh. Marc Hentschke e.K.

Husumer Straße 30 · 24997 Wanderup
Tel. 04606-266 · Fax 04606-306

Ihr Servicepartner für:



GEBR. VOLLBRECHT
GmbH

Dachdeckerei · Klempnerei
Fassadenbau · Solaranlagen

Gravenstein 1
24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 54 + 52 50
Telefax 0 46 09 / 12 24

www.gebr-vollbrecht.de

Die Zukunft hat begonnen!

Glasfaser auch für Sie möglich? Jetzt prüfen lassen!

Die Firma Freikom baut in den Gemeinden Janneby, Jörl, Sollerup, Süderhackstedt und Wanderup eine FTTC-Versorgung auf. Die Glasfaserhauptstrecke verläuft durch die Ortslagen Süderhackstedt, Kleinjörl, Großjörl, Rimmelsberg, Janneby, Süderzollhaus, Kragstedt, Wanderup und bindet die genannten Orte in Haurup an das Backbone (Datenautobahn) an. Durch die Anbindung der in den Ortschaften vorhandenen Kabelverzweiger (KVZ) der Deutschen Telekom mit Glasfaser werden Geschwindigkeiten bis zu 50 MBit/s - je nach Nähe zum KVZ - am vorhandenen Telefonanschluss möglich. Eine genaue Vorhersage der Geschwindigkeiten ist derzeit noch nicht möglich, sie wird aber auf jeden Fall deutlich über der derzeitigen Versorgung liegen. Bürger entlang der Glasfasertrasse haben darüber hinaus die Möglichkeit, sich bereits jetzt direkt mit Glasfaser versorgen zu lassen. Je nach Straßenseite entstehen einmalige Anschlusskosten von rd. 250,- bis 500,- (Erdarbeiten auf eigenem Grundstück in Eigenleistung). Wer etwas abseits der Glasfaserstrecke liegt und dennoch einen Glasfaseranschluss wünscht, erhält auf Nachfrage ein entsprechendes Angebot. Im Idealfall sprechen sich Nachbarn straßenweise ab und reduzieren so die Ausbaukosten. Der Wechsel zur Freikom ist für den Bürger denkbar einfach und risikolos, da die Kündigung des Altvertrages durch die Freikom erfolgt und die Zahlungsverpflichtung bei Freikom erst nach erfolgter Umstellung beginnt.

Auch wenn sie der Meinung sind, derzeit ausreichend versorgt zu sein, sollten sie einen direkten Glasfaseranschluss prüfen lassen. Nur durch diesen sind sie für zukünftige Anwendungen, wie Cloud-Computing, Telemedizin und hochauflösende Multimedia- und

Fernsehdienste gerüstet und sichern zudem langfristig den Werterhalt ihrer Immobilie. Nutzen sie daher das Angebot der Freikom und lassen sich völlig unverbindlich und kostenfrei ein Angebot für einen Glasfaseranschluss erstellen. **Weitere Informationen finden sie im Netz unter www.freikom.net oder unter der Telefonnummer 04841/9649900.**

Sitzungen

Amt Eggebek:

Schulausschusssitzung:
Mi., 05.02.2014 19:30 Uhr
Aula/Mensa Eichenbachschule

Gemeinde Eggebek:

Gemeindevertretersitzung:
Mi., 26.02.2014 19:30 Uhr
Gärtnerkrug

Gemeinde Jerrishoe:

Einwohnerversammlung:
Mo, 17.02.2014 19:30 Uhr
Gaststätte „Heideleh“

Rentensprechstunden

in der Amtsverwaltung Eggebek

Die Rentensprechstunden finden jeweils von 08:00 bis 11:30 Uhr statt. In dringenden Fällen sind Sonderberatungen und bei Behinderung oder schwerer Erkrankung Hausbesuche möglich.

Als nächster Sprechstundentermin ist Montag, der 10. Februar 2014 vorgesehen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist mit Herrn Klatt unbedingt vorher telefonisch ein Termin zu vereinbaren. (Mo.-Fr. 09:00-12:00 u. 15:00-18:00 Uhr). Seine Telefonnummer lautet: 04636/1316.

In eigener Sache

In letzter Zeit ist es in einigen Gemeinden des Amtes Eggebek vorgekommen, dass die WIR nicht zugestellt worden ist.

Um dieses zukünftig zu vermeiden, möchte ich Sie bitten, sich beim Amt Eggebek zu melden, wenn bei Ihnen die WIR einmal oder öfter nicht zugestellt worden sein sollte.

Bitte teilen Sie dieses unter der Telefonnummer 04609/900225 oder per Mail an wir@amt-eggebek.de der Amtsverwaltung mit.
Jacob Bundtzen, Amtsvorsteher

Information

zum Ersatzneubau

der vorhandenen 220 kV durch eine 380 kV Leitung für den Bereich von Aurdorf nach Flensburg/Handewitt

Am 09.01.2014 fand ein Informationsgespräch der Tennet mit den entsprechenden Planungsbüros über den aktuellen Stand der Trassenplanung für den Ersatzneubau statt.

Es wurde von Seiten der Tennet dargelegt, welche Gebiete des Amtsgebietes Eggebek derzeit betroffen sind. Nach dem derzeitigen Stand der Planung, welche von öffentlichen Belangen wie zum Beispiel den Naturschutz beeinflusst wird, kann durch den neuen Verlauf das Amtsgebiet entlastet werden. Abschließend wird über den Verlauf der neuen Leitung allerdings erst im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens entschieden.

Das Landschaftsarchitektenbüro BHF sowie das Trassierungsbüro Alpine Energie werden in den nächsten Monaten vor Ort im Amtsgebiet sein, um mit entsprechenden betroffenen Eigentümern Gespräche zu führen. Weiterhin sind auch öffentliche Veranstaltungen vor Ort voraussichtlich ab März 2014 geplant. Diese werden dann rechtzeitig bekannt gegeben.

Naturschutzgebiet

„Obere Treenelandschaft“

Am 13. Februar 2014 findet um 19.00 Uhr im „Haus an der Treene“, Walter-Saxen-Straße 7 in Tarp, eine Vorstellung des Entwurfes der Verordnung zur Ausweisung des Naturschutzgebietes „Obere Treenelandschaft“ statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Entwurf der Verordnung und die dazugehörigen Karten können auch im Internet unter folgendem Link eingesehen werden:

http://www.schleswig-holstein.de/UmweltLandwirtschaft/DE/NaturschutzForstJagd/02_Schutzgebiete/03_NSgebiete/ein_node.html

Geburtsvorbereitung

fortlaufender Kurs



im Bürgerhaus in Langstedt,
Ulmenallee
Montags um 19.00 Uhr

**Info, Gymnastik, Gespräche,
Entspannung, Akkupunktur und
Moxatherapie
Rückbildungsgymnastik**

Betreuung vor, während und nach der Geburt, sowie die Nachsorge durch Ihre Hebamme:

Ira Hansen-Krischenowski
Tel.: 0 46 25 / 6 50
Mobil: 01 70 / 3 05 61 79



Gut besuchter Neujahrsempfang 2014 im Dienstleistungszentrum

Am Sonntag, den 19. Januar 2014 fand der diesjährige Neujahrsempfang im Dienstleistungszentrum des Amtes Eggebek statt. Amtsvorsteher Jacob Bundtzen begrüßte die ca. 200 Gäste und übergab anschließend das Wort an Viola Schöbller und Jürgen Jacobsen, die sich die Moderation teilten.

Musikalisch bestritt das Duo Vielsaitig den Auftakt zu dem diesjährigen Neu-

jahrsempfang.

Nach der musikalischen Einführung folgte auf humorvolle Weise in Form einer Museumsführung, geführt von Frau Kirsten Pritscher, die Vorstellung der einzelnen Abteilungen und Mitarbeiter der Amtsverwaltung Eggebek. Auch Amtsvorsteher Jacob Bundtzen wurde eindrucksvoll in die Museumsführung mit eingebunden. Die Amtsmitarbeiter erheiterten die anwesenden Gäste ungemein, die diese Vorführung mit entsprechendem Applaus bedachten.

Anschließend ging es mit dem Duo Vielsaitig weiter.

Danach gab Amtsvorsteher Jacob Bundtzen einen kleinen Rückblick auf das Jahr 2013. Die Energiewende war auch im Amt Eggebek im letzten Jahr ein Themenschwerpunkt. Die Gemeinde Eggebek hat die Kindertagesstätte mit einer neuen Holzpelletsanlage versehen und die Gebäudehülle umfangreich energetisch saniert. In der Grundschule Wanderup wurden ebenfalls eine Holzpelletanlage installiert sowie die Fenster erneuert. In Langstedt wird das Bürgerhaus durch neue Fenster sowie Isolierungen energe-

tisch saniert. Eine Biogasanlage im Ort versorgt ca. 60 Häuser mit Nahwärme. Aufgrund der Ausweisung von Windenergieeignungsflächen im Regionalplan sind bereits Bautätigkeiten in Janneby vorgenommen worden. Ein weiterer Ausbau wird in Jerrishoe, Jörl und Wanderup erfolgen. Im Rahmen des Ausbaus des Breitbandnetzes konnte eine Förderung durch das Land Schleswig-Holstein erreicht werden. Durch diese Förderung sollen die unterversorgten Bereiche an schnelleres Internet angeschlossen werden. In den meisten Gemeinden des Amtes geht es mit den Grundstücksverkäufen nur langsam voran. In Wanderup jedoch sind bereits ca. 50 Grundstücke verkauft worden. Dort wird das Bauland knapp und eine weitere Entwicklung muss von der Landesplanung genehmigt werden. Die Eichenbachschule in Eggebek besuchen zur Zeit 503 Schüler. 82 Schüler besuchen die Grundschule Kleinjörl und 66 Schüler die Grundschule in Wanderup. Aus der Regionalschule Eggebek ist seit dem 01. August 2013 die Gemeinschaftsschule Eggebek geworden. In der Zeitung stand es auch schon, neu ist es trotzdem,



Links: Amtsvorsteher Jacob Bundtzen begrüßt das zahlreich erschienene Publikum (oben links), Kirsten Pritscher stellt die Kollegen im Amt vor (oben rechts). Das Duo Vielsaitig und Broschmann und Finke zeigen die Bilder unten.

Fotos: Cornelia Brode



die Kooperation der Eichenbachschule mit der Alexander-Behm-Schule in Tarp und dem Berufsbildungszentrum Schleswig. Das Berufsbildungszentrum Schleswig richtet in Tarp eine Außenstelle für einen einzügigen gymnasialen Zweig mit Schwerpunkt Wirtschaft und Deutsch ein. 2017 werden die ersten Schüler ein vollwertiges Abitur machen und eine freie Studienwahl haben. Auch in den 4 Kitas im Amt Eggebek hat sich im letzten Jahr einiges getan. In Eggebek wurde eine 2. Krippengruppe eingerichtet, die Kita Jörl feierte im September ihr 20-jähriges Bestehen. Die Betreuung von rund 65 Krippenkindern im gesamten Amtsbereich ist sichergestellt und der Rechtsanspruch somit erfüllt. Die Eltern können die Einrichtung innerhalb des Amtes frei wählen. 2013 war das Jahr der Wahlen. Da Frau Petra Nicolaisen und Herr Reinhard Breidenbach nicht mehr kandidierten wurden Ulrike Carstens und Willy Toft ins Bürgermeisteramt gewählt. Trotz großen Protestes wurde im August die Polizeistation Eggebek aufgelöst und in die Polizeidienststelle Tarp eingegliedert. Neben dem Rückblick auf 2013 gab Amtsvorsteher Jacob Bundtzen

auch einen kleinen Blick in die Zukunft. Es beginnt eine neue Förderperiode bis 2020. Die EU sowie die Landesregierung haben erkannt, dass mehr getan werden muss, damit auf dem flachen Land nicht die Lichter ausgehen. Sobald die Förderprogramme bekannt sind, müssen Kommunalpolitiker und ihre zuständige Verwaltung handeln. Damit, wie in den vergangenen Jahren, auch wieder Fördergelder in das Amt Eggebek fließen. Danach kam der erste Auftritt von Broschmann und Finke.

Vor der langen Pause wurde die Künstlerin, die zur Zeit bis Ende Februar Bilder im Dienstleistungszentrum ausstellt, Frau Swetlana Hollesen, von Frau Schößler vorgestellt. Eine Vernissage für diese Bilderausstellung erfolgt am 02. Februar. Nach der Pause ging es mit dem Duo Vielsaitig und Broschmann und Finke lustig und humorvoll weiter. Die Gruppe Vielsaitig ebenso wie Broschmann und Finke mussten noch Zugaben geben. Amtsvorsteher Jacob Bundtzen bedankte sich und wünschte allen einen guten Heimweg und freut sich auf einen genauso erfolgreichen Neujahrsempfang im nächsten Jahr.

Neue Ausstellung im Dienstleistungszentrum

Swetlana Hollesen, die die Ausstellung ihrer Arbeiten am 2. Februar um 11 Uhr mit einer Vernissage eröffnet, wurde 1967 in Moskau geboren. Ihre Ausbildung als Mediengestalterin hat sie 1988 abgeschlossen und arbeitete danach in einem Verla. Seit 1989 lebt sie in Deutschland und hat eine Umschulung als Hair-Stylisten gemacht. In ihrem Beruf kann sie neben ihrer Malerei ebenfalls kreativ sein.



Swetlana Hollesen, Hobbykünstlerin

Begonnen hat sie mit Bleistiftzeichnungen. Von 2004 bis 2012 hat sie dann im Atelier des bekannten Künstlers Uwe Michelsen, Großsolt, in Öl malen gelernt. Sie malt gerne realistische, farbenfrohe Bilder sowie Still-

leben, Blumenbilder und Landschaftsbilder.

Zur Zeit inspirieren sie mehr die Landschaften mit ihrem vielfältigen Himmel- und Blumen-Schauspiel.

Bisher veröffentlicht

Gemäß den Hauptsatzungen des Amtes Eggebek und der amtsangehörigen Gemeinden wurde vom 13.12.2013 bis zum 20.12.2013 im amtlichen Mitteilungsblatt des Amtes Eggebek nachstehendes rechtskräftig veröffentlicht:

13.12.2013 Nr. 46

S.257 Haushaltssatzung der Gemeinde Sollerup für das Haushaltsjahr 2014

S. 258 Haushaltssatzung der Gemeinde Janneby für das Haushaltsjahr 2014

S. 259 Haushaltssatzung der Gemeinde Langstedt für das Haushaltsjahr 2014

S. 260 Haushaltssatzung der Gemeinde Jörl für das Haushaltsjahr 2014

S. 261 Bekanntmachung der Beschlüsse über die Gültigkeit der Gemeindevahlen 2013

S. 262-265 Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer der Gemeinde Süderhackstedt

S. 266 Haushaltssatzung der Gemeinde Eggebek für das Haushaltsjahr 2014

S. 267-269 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Windenergienutzung Stieglund“ und Übersichtsplan

20.12.2013 Nr.47

S. 271 Haushaltssatzung der Gemeinde Wanderup für das Haushaltsjahr 2014

17.01.2014 Nr. 1

S.1 Information über die Widerspruchsrechte gem. § 28 Abs. 4 Landesmeldegesetz Schleswig-Holstein (LMG SH) bei Melderegisterauskünften in besonderen Fällen - Zur Europawahl im Mai 2014

S. 2-14 Bekanntmachung des Ministeriums für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein – Amt für Planfeststellung Energie – über die Planfeststellung für den Neubau der Erdgastransportleitung (ETL 176) zwischen der Molchstation Fockbek und der Verdichterstation Ellund

Ihr Fahrrad- & E-Rad-Spezialist ! **Der Fahrradladen** *Gafert*

Ab Februar: Erweiterung unserer Verkaufsfläche! Riesenauswahl ... Jetzt probefahren!

E-Rad-Stützpunkt
E-Bäder

Inh. Joachim Gafert
Dorfstr. 18 · 24963 Tarp (im TreeneCenter)
T. 04638-8082406 · www.fahrradgafert.de

KFZ-SERVICE und **Abschleppdienst**

Edgar Lehmann

- Meisterbetrieb / Kfz-Service
- Abschleppdienst / Tag & Nacht
- Reparatur von Unfallschäden / Karosseriearbeiten
- TÜV und AU im Hause
- An- u. Verkauf von Fahrzeugen / Unfallfahrzeugen

Telefon **0 46 06 - 225**
Fax **0 46 06 - 12 99**

← **Tarper Straße 12 · 24997 Wanderup**

Ehemaliger Amtsvorsteher Edgar Paulsen verstorben

Am 17. Dezember 2013 verstarb unser ehemaliger Amtsvorsteher des Amtes Eggebek und 1. stellvertr. Bürgermeister der Gemeinde Eggebek

Edgar Paulsen

im Alter von 67 Jahren.

Edgar Paulsen begann sein kommunalpolitisches Engagement im Jahre 1998 als Gemeindevertreter in Eggebek. Seit 2001 war er Mitglied im Amtsausschuss und 1. stellvertr. Bürgermeister in seiner Heimatgemeinde. Ab 2008 bis 2013 bekleidete er das Amt des Amtsvorstehers.

Auf Amtsebene machte er sich insbesondere stark für die Weiterentwicklung der Eichenbachschule.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Jacob Bundtzen
Amtsvorsteher

Willy Toft
Bürgermeister



Nach langer und schwerer Krankheit verstarb am 17. Dezember 2013 unser ehemaliger Amtsvorsteher Edgar Paulsen im Alter von 67 Jahren.

Sein ehrenamtliches kommunalpolitisches Engagement begann 1998 als Gemeindevertreter in Eggebek. Zehn Jahre leitete er als Vorsitzender den Finanzausschuss der Gemeinde Eggebek und war von 2003-2008 als 1. stellvertretender Bürgermeister aktiv. Mitglied des Amtsausschusses wurde Edgar Paulsen im Jahr 2001. Zwei Jahre später übernahm er den Vorsitz des Haupt- und Finanzausschusses des Amtes und 2008 wählte ihn der Amtsausschuss zum Amtsvorsteher. Besonders hervorzuheben ist, dass Edgar Paulsen bislang der einzige Amtsvorsteher des Amtes Eggebek war, der nicht gleichzeitig als Bürgermeister einer Gemeinde aktiv war.

In seiner Tätigkeit als Amtsvorsteher gehörte er zahlreichen Gremien an, die sogar über die Grenzen des Amtes hinausgingen: Gesellschafterversammlung der ETS-Region, Arbeitsgruppe zur Bildung eines Nahbereichsschulverbandes, Arbeitsgruppe AktivRegion und der Partnerschaftsausschuss Biala Piska sind hierbei besonders hervorzuheben.

Besonders engagiert setzte sich Edgar Paulsen für die Entwicklung der Schulen im Amtsbereich ein. Den Aus- und Umbau der Eichenbachschule begleitete er sehr eng und auch ist es ihm mit zu verdanken, dass die Eggebeker Schule sich einer derart großen Beliebtheit erfreuen kann.

Für sein unermüdliches Engagement und seinen persönlichen Einsatz bei der Entwicklung der Gemeinde Eggebek sowie des Amtes Eggebek schulden wir ihm Dank und Anerkennung.

Nachruf

Die Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH trauert um

Herrn Edgar Paulsen.

Herr Paulsen war seit August 2008 Gesellschaftsmitglied der Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH.

In dieser Zeit hat er sich stark für die Belange der Sozialstation engagiert und wir haben seine Fürsprache sehr geschätzt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Geschäftsführung und MitarbeiterInnen der Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH

„Wir lassen nur die Hand los, nicht den Menschen!“

Am 17. Dezember 2013 verstarb unser Mitglied

Edgar Paulsen

im Alter von 67 Jahren nach langer, schwerer Krankheit.

Edgar gehörte seit 1998 der Freien Wählergemeinschaft Eggebek (FWE) an. Durch sein Engagement als Gemeindevertreter, Vorsitzender im Finanzausschuss, stellvertretender Bürgermeister und Amtsvorsteher hat er maßgeblich die Entwicklung der Gemeinde und des Amtes mitgestaltet und geprägt.

Wir werden ihm stets ein dankendes und ehrendes Andenken bewahren.

Stefan Andresen, 1. Vorsitzender
Freie Wählergemeinschaft Eggebek (FWE)



Wir informieren Sie über unsere Wochenenddienste im Februar:

01. + 02.02.14 Bettina Dreißigacker, Maren Klosinsky und Regina Petersen

08. + 09.02.14 Ute Aye, Anke Petersen und Johanna Priddat

15. + 16.02.14 Carmen Hoeck, Karin von Holdt, Maren Klosinsky und Johanna Priddat

22. + 23.02.14 Bettina Dreißigacker, Anke Petersen und Regina Petersen

Die Schwestern sind zu erreichen über die Sozialstation im Amt Eggebek gGmbH unter der Telefonnummer

04606/348 oder 0160/2607575

Wir gratulieren...



Geburtstage in der Zeit vom 01.02.2014 bis 05.03.2014

Gemeinde Eggebek

Gerda Rossow 03.02.35
Marga Manke 12.02.38
Annemarie Hohnsbehn 15.02.33
Maria Jessen-Asmussen 17.02.32
Hans Uwe Erichsen 23.02.38
Lieschen Erichsen 27.02.39
Rosemarie Thomsen 05.03.37

Gemeinde Janneby

Elke Jensen 05.02.37
Hans-Heinrich Clausen 19.02.19
Maria Hansen 22.02.37
Thomas Schäafe 05.03.24

Gemeinde Jerrishoe

Karl Brenner 03.02.37
Hannelore Omelanowsky 07.02.30
Christine Schmidt 10.02.37
Catharine Lund 20.02.39
Claus Christiansen 25.02.32
Ruth Boelk 04.03.34

Gemeinde Jörl

./.

Gemeinde Langstedt

Hans-Peter Matzen 05.02.38
Christel Lorenzen 11.02.33

Gemeinde Sollerup

Elke Brodersen 13.02.37

Klaus Greve 17.02.39
Johann Helmut Gloe 20.02.37

Gemeinde Süderhackstedt

Lilli Hansen 07.02.39

Gemeinde Wanderup

Ida Petersen 18.02.34
Annemiene Andresen 21.02.35
Marianne Marxen 21.02.35
Heidrun Nißen 26.02.36
Heinke Schreiber 02.03.30
Marianne Clausen 05.03.37

Ehejubiläum:

Goldene Hochzeit:

Hannelore und Hans-Heinrich Bern, Langstedt, begehen am 21. Februar 2014 ihren 50. Hochzeitstag

Herausgeber und Redaktion gratulieren herzlich!

Aus dem Standesamt

Eheschließungen

23.12.2013 Monika Hermanna Poets und Markus Lieske, Langstedt

14.01.2014 Doreen Müller und Michael Ringhoff, Wanderup

Wir wünschen den Ehepaaren alles Gute für die gemeinsame Zukunft!

Sterbefälle

14.12.2013 Christian Görrissen, Jerrishoe, 61 Jahre

15.12.2013 Karen Kruse, Janneby, 86 Jahre

17.12.2013 Edgar Paulsen, Eggebek, 67 Jahre

18.12.2013 Christa Gresch Viöl/Jerrishoe, 86 Jahre

26.12.2013 Hans Heinrich Lorenzen, Eggebek, 68 Jahre

01.01.2014 Andreas Carstensen, Jörl, 75 Jahre

02.01.2014 Ernst Czwalinna, Eggebek, 74 Jahre

03.01.2014 Doris Biege, Jerrishoe, 74 Jahre

03.01.2014 Birger Thomsen, Wanderup, 54 Jahre

04.01.2013 Heiko Klos, Eggebek, 63 Jahre

05.01.2014 Irma Alfing, Sollerup, 83 Jahre

15.01.2014 Heinrich Brodersen, Langstedt, 82 Jahre

16.01.2014 Rosemarie Frahm, Eggebek, 79 Jahre

Nachruf

Am 15. Januar 2014 hat uns nach langer, schwerer Krankheit unser Ehrengemeindewehrführer und ehemaliger Gemeindevertreter

Friedrich Heinrich Frey

für immer verlassen. Hilflos mussten wir mit ansehen, wie „Heinz“ von seiner schweren Krankheit gekennzeichnet, die ihn vor über 2 Jahren traf, sich nicht wieder erholen konnte. Für Eggebek war er über 40 Jahre in der Feuerwehr tätig. Lange Zeit davon als Gruppenführer, stellvertretender Wehrführer und 12 Jahre als Gemeindewehrführer.

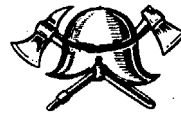
Über 20 Jahre war er Ehrenbeamter, die Gemeinde dankte ihm für sein Engagement und ernannte „Heinz“ zum Ehrengemeindewehrführer. Die Kameradschaft lag ihm besonders am Herzen, dafür gilt unser Dank.

15 Jahre war „Heinz“ Gemeindevertreter und engagierte sich in vielen Ausschüssen, wobei ihm die „Tage der Begegnung“ besonders am Herzen lagen und von ihm maßgeblich mitgestaltet wurden. Zudem lag sein Augenmerk auf dem Bauhof und den Gemeindewegen.

Sein Tod macht uns betroffen und traurig. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit schulden wir ihm Dank und Anerkennung.

Danke Heinz!

Für die Gemeinde Eggebek
Willy Toft, Bürgermeister



Am 15. Januar verstarb der ehemalige Wehrführer der Gemeinde Eggebek

Ehrengemeindewehrführer

Friedrich Heinrich Frey

„Heinz“ trat 1967 in die Freiwillige Feuerwehr Eggebek ein und hat in 50 Jahren auf unterschiedlichen Funktionen in der Wehrführung mitgewirkt und sich um die Feuerwehr Eggebek und den gemeindlichen Brandschutz in besonderem Maße verdient gemacht. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr



Billig kann sich keiner leisten!
Qualität zu fairen Preisen.



Sager
besser hören besser sehen

Augenoptik Hörgeräte Schleswig · Jübek
Plessenstraße 13 · 24837 Schleswig
Tel. 0 46 21 - 2 32 50 · Fax - 2 09 70
Große Straße 14 · 24855 Jübek
Tel. 0 46 25 - 822 365 · Fax - 822 367

Hörgeräte Tarp
Dorfstraße 20 · 24963 Tarp
Tel. 0 46 38 - 899 213 · Fax - 899 223

**Winteraktion: Hörgeräte kaufen
-2 Jahre Batterien geschenkt!-**

Gleich in Ihrer Nähe wohnt der Fachmann,
der Ihnen hilft, wenn Sie spezielle Anliegen haben.

Sie finden ihn hier:



Schiedsmann/-frau gesucht

Für den Schiedsbezirk des Amtes Eggebek sind eine Schiedsfrau oder ein Schiedsmann und deren/dessen Stellvertreterin/Stellvertreter zu wählen.

Die Wahl erfolgt gemäß der Schiedsordnung für das Land Schleswig-Holstein vom 10.04.1991 (GVOBl. 1991 S.232) durch den Amtsausschuss. Die Einstellung wird zum 01.07.2014 erfolgen. Die Amtszeit beträgt 5 Jahre.

Das Schiedsamt können Personen bekleiden, die nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sind. (§2 Abs. 1 der Schiedsordnung SchO- für das Land Schleswig-Holstein).

Das Amt kann gem. § 2 Abs 2 der Schiedsordnung nicht bekleiden, wer 1. die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt;

2. unter Betreuung steht.

Das Amt soll gem. § 2 Abs. 3 Schiedsordnung nicht bekleiden, wer 1. das 30. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,

2. nicht in dem Schiedsbezirk (Amt Eggebek) wohnt,

3. durch sonstige, nicht unter Abs. 2 Nr. 2 fallende gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Wer diese Voraussetzungen erfüllt und an einer Tätigkeit als Schiedsfrau/Schiedsmann bzw. deren Stellvertretung Interesse hat, möge sich bitte bis spätestens 28. Februar 2014 bei der Amtsverwaltung Eggebek, Hauptstr. 2, in 24852 Eggebek melden. Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petersen, Tel. 04609/900-208, vormittags gern zur Verfügung.

Der Wanderuper Gospelchor präsentiert sich

am 16.2.2014 um 17 Uhr bei KIRCHE und KULTUR mit seinem ersten öffentlichen Konzert!

Hervorgegangen aus einem Gospelprojekt Anfang 2013 hat sich der Chor erst im April desselben Jahres zusammengefunden. Unter der Leitung von Knut

Lütjohann erklingen - mal ruhig und getragen, mal voller Schwung - die typischen Songs der schwarzen Sklaven Amerikas. In der Pause können wir



miteinander ins Gespräch kommen. Der Eintritt ist frei, wie gewohnt wird um eine Spende für die musikalische Arbeit dieses Chores gebeten.

Jugendferienwerk 2014

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit, Kindern aus unseren Gemeinden im Rahmen des Jugendferienwerkes einen Ferienaufenthalt zu ermöglichen.

Bei einer Eigenbeteiligung der Eltern in Höhe von 60 EURO stehen Plätze in den folgenden Ferienlagern durch das Kreisjugendamt zu Verfügung

Neukirchen I 13.07. – 30.07.2014

8-12 Jahre (geb. 13.07.2001-01.01.2006)

Neukirchen II 03.08. – 20.08.2014

13-15 Jahre (geb. 21.08.1998-03.08.2001)

Rantum I 12.07. – 31.07.2014

12-15 Jahre (geb. 01.08.1998-12.07.2002)

Rantum II 01.08. – 15.08.2014

12-15 Jahre (geb. 16.08.1998-01.08.2002)

Weseby I 13.07. – 29.07.2014

8-12 Jahre (geb. 30.07.2001-13.07.2006)

Weseby II 01.08. – 17.08.2014

8-12 Jahre (geb. 18.08.2001 – 01.08.2006)

Teilnehmen können Kinder und Jugendliche im Alter von 8 - 15 Jahren, deren Familien eine der folgenden Kriterien erfüllen:

a) Familie die Leistungen nach Hartz IV (ALG II)

b) Familie ist wohngeldberechtigt

c) sonstige soziale Gründe

Um Anmeldung wird bis spätestens 21. Februar 2014 bei der Amtsverwaltung Eggebek, Frau Petersen, Tel. 04609/900-208, gebeten.

Party-Service Lad Di dat smocqau!
HATESAUL
**** Heiko's Spezialplatte! Satt! ****
Putenfilet, Kasseler, Roastbeef (3 Sorten)
3 Salate, Remo, Brötchen o. Bratkartoffeln ab 7,10
 24963 Jerrishoe · Tel. 04638/89590 · www.hatesaul.de · Prospekt anfordern!!!

"DE HANSEN'S"
Dirk & Otto Hansen
BAUUNTERNEHMEN GmbH & Co.KG
 Maurer- und Betonbauarbeiten, Zimmererarbeiten
 schlüsselfertiges Bauen, Um- und Anbauen
Dorfstraße 3 · 24852 Sollerup
 Tel. 0 46 25/82 24-0 + 33 · Fax 0 46 25/82 24 24

Wir strahlen für Sie
Felgen, Gartenzäune, Fenster, Türen,
Motorradteile und sonstige
Bauteile aus Metall... Fragen Sie einfach nach!
Pulverlack Matzen
 • Sandstrahlen • Pulverbeschichten
 • Oberflächenveredelung
 Tel 04609 - 953 666
 Mobil 0173 - 622 86 00
 Fax 04609 - 953 667
 Bäckerweg 30 · 24852 Eggebek (Flugplatz)
 www.pulverlack-matzen.de

Es ist genug Brot für die Welt
für alle da
 ... wenn wir miteinander teilen
Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Endlich geht es los: Abitur in Tarp möglich

Da sitzen die Vertreter der Ämter Eggebek und Oeversee sowie von den Schulen dieser Orte mit freudig-gespannten Gesichtern zusammen. Heute sollen die Verträge unterschrieben werden, auf deren Auswirkung Generationen von Eltern und Schülern schon so lange gewartet hatten. Mit Beginn des neuen Schuljahres im August 2014 besteht die Möglichkeit, in den Räumen der Tarper Alexander-Behmschule an der Außenstelle des bbz Schleswig weiter



sitzend v. l. unterschreiben Hans Hermann Henken Schulleiter BBZ, Dr. Hans-Werner Johannsen, Schulverbandsvorsteher Schulverband Tarp-Jerrishoe, Jacob Bundtzen, Amtsvorsteher des Amtes Eggebek, stehend v. l.: Hans-Joachim Behrens, BBZSL und Koordinator des beruflichen Gymnasiums, Jürgen Wannick, Schulleiter Eichenbachschule Eggebek, Dörte Wolff, kommende Außenstellenleiterin für die neue gymnasiale Oberstufe und Gerhard Kirschstein, Schulleiter ABS Tarp

zur Schule zu gehen, um hier nach drei Jahren das Abitur in der Tasche zu haben.

Der Schulverbandsvorsteher Dr. Hans-Werner Johannsen fasste zusammen: „Seit Generationen wird er gewünscht, seit dem Jahr 2000 folgten eingehende Diskussionen für einen gymnasialen Zweig in Tarp. Nun folgt endlich das Erfolgserlebnis“, so eine stolze und überaus freudige Begrüßung. Die Zielgruppe seien Schüler der bisherigen Gemeinschaftsschulen aus Tarp und Eggebek und natürlich auch andere interessierte Schüler, die ein vollwertiges Abitur mit dem Schwerpunkt „Wirtschaft“ erwerben wollen, erklärte der Schulleiter des Berufsbildungszentrums Schleswig (BBZSL) Hans Herrmann Henken. „Dieses Angebot ist wichtig und gut, da es den bisher von gymnasialen Standorten benachteiligten Kreis Westen und den

ländlichen Bereich aufwertet“, so Henken weiter. Das Abitur mit dem Schwerpunkt Wirtschaft sei genommen worden, weil dies das Ergebnis einer Schülerbefragung nach dem Wunschscherpunkt ergeben hätte und auch zukunftsweisend sei. Als zweite Fremdsprache wird spanisch unterrichtet, weil die viele Schüler bisher entweder dänisch oder französisch gehabt hätten und es somit in diesen Sprachen nicht neu begibnen können. Der Standort Tarp biete sich also besonders an für Schüler, die bisher die ABS Tarp oder die Eichenbachschule Eggebek besuchen und dort die zehnte Klasse durchlaufen haben. Aber gerne können sich auch Schüler aus dem weiteren Umkreis anmelden. Der Schulleiter der Eggebeker Schule Jürgen Wannick hatte bereits Anfragen von einer in Flensburg wohnenden Familie: „Die Tochter geht in Flensburg zur Schule, sie ziehen

jetzt nach Eggebek und würden gern die Tochter dann in Tarp ihr Abitur machen lassen, auch die Tochter wolle dies“.

Die Anmeldeformalitäten erklärte Hans-Joachim Behrens, Koordinator des beruflichen Gymnasiums am BBZSL und ab August dann Ansprechpartner für Tarp: „Nach Ausgabe der Halbjahrszeugnisse können sich alle Zehntklässler mit einem Notenschnitt besser als 3,0 anmelden. Wer in den Hauptfächern Deutsch, Mathe und Englisch mindestens eine 2,4 und in den anderen Fächern mindestens durchschnittlich 3,0 hat, der hat einen Anspruch auf Aufnahme“. Neben dem Zeugnis muss ein Lebenslauf abgegeben werden. „Die Lehrer an den beiden Schulen werden die Schüler sicher bei den Formalitäten unterstützen“, so Behrens weiter. Ab Ende Januar wird auf der Homepage www.bbzsl.de für weitere Informationen ein Onlinebewerbungsassistent frei geschaltet sein. Es müssen sich mindestens 25 Schüler für das Angebot entscheiden, die dann drei weitere Jahre die Schule besuchen und dann ein vollwertiges Abitur mit dem Schwerpunkt Wirtschaft erlangt haben.

Auch der ABS-Schulleiter Gerhard Kirschstein sieht in dieser Kooperation einen Vorteil für die Schüler des Einzugsbereiches und der Region. „Im Haus fünf stehen die drei Klassenräume bereit, wir freuen uns auf die weiteren Schüler und die neuen Kollegen“. Mit Dörte Wolff war die avisierte Außenstellenleiterin bereits dabei, hatte sich in der Schule umgeschaut und freut sich auf die neue Aufgabe. Alle gehen sicher davon aus, dass die erforderliche Schülerzahl von 25+ erreicht wird.

Trotz großer Zuversicht wurde für Anfang März ein weiterer Termin vereinbart, wenn die Anmeldungen gezählt sind und die geforderte Zahl erreicht ist. „Dann geben wir das pädagogische Go“, so die Aussage.



Knäulchen

- Wolle
- Handarbeitsbedarf
- Kurzwaren

Öffnungszeiten:

Mo, Die, Do, Frei:

9:00-12:00, 15:00-18:00

Sa: 09:00-12:00

Funkland 11
24852 Langstedt
☎ 04609 9526145
www.knaelchen.de

Winterschlussverkauf

10% 20% 30%

Wintergarne und mehr reduziert
Freitag 14.02. bis 28.02.2014

solange Vorrat reicht

LERNHILFE&MORE – Coaching, Nachhilfe, Lernpädagogik
www.bente-fuchs.de

ERWIN JESSEN

Estriche aller Art

Ausführung sämtlicher
Maurer-, Beton- und Zimmererarbeiten

Kleinjörll · 24992 Jörll · Telefon 04607 / 93 03-0 · Fax 93 03-33

Nicht vergessen! »Estrich nur von Jessen«



Fahrbücherei

Eggebek Do. 27.02.2014

Grundschule Bushaltestelle 10:10-10:55 Uhr

Norderstraße 17 11:05-11:30 Uhr

Westerreihe 35 11:35-11:45 Uhr

Berliner Str. 10/Kindergarten 11:50-12:15 Uhr

Thingplatz, Bushaltestelle 16:35-16:55 Uhr

Theodor-Storm-Straße 35 17:00-17:20 Uhr

Dammlöcke 16/Moorweg 17:25-17:55 Uhr

Janneby Fr. Fr. 14.02.2014

Eggebecker Weg 9 Thordsen 10:00-10:10 Uhr

Dorfstraße: Gasthaus 14:40-15:20 Uhr

Jerrishoe Fr. 14.02.2014

Feuerwehrhaus 09:35-09:50 Uhr

Norderreihe 15 15:35-16:20 Uhr

Jörl Mo. 03.02.2014

Kleinjörl: Grundschule 11:50-12:15 Uhr

Kätnerweg 11 12:25-12:40 Uhr

Stieglunder Weg: bei Beck 13:35-13:50 Uhr

Rimmelsberg: Paulsgaber Weg 9 14:00-14:15 Uhr

Hauptstraße 39A 14:20-14:40 Uhr

Kleinjörl: Grundschule II 15:10-15:35 Uhr

Langstedt Do. 27.02.2014

Ulmenallee: Kindergarten 09:45-10:00 Uhr

Keelbeker Weg / Langacker 16:00-16:30 Uhr

Sollerup Mo. 03.02.2014

Landgasthaus Dorfstraße 11:05-11:20 Uhr

Landgasthaus Dorfstraße 15:45-16:20 Uhr

Süderhackstedt Mo. 03.02.2014

Dorfstraße 10 11:30-11:45 Uhr

Hauptstraße 5 14:50-15:05 Uhr

Wanderup Di. 25.02.2014

Schule 11:10-11:40 Uhr

Gasthaus Westerkrug 11:45-12:05 Uhr

Mühlenweg/Sandkoppelring 12:10-12:30 Uhr

Ringstraße 37 13:25-13:55 Uhr

Sünneby 14 14:00-14:20 Uhr

Ellersieg 12 14:25-14:55 Uhr

Kamplanger Weg/Gartenstraße 17:00-17:40 Uhr

SCHULNACHRICHTEN



Infoabend für die Regionalschule

Termine – Gemeinschaftsschule Klasse 5 2014/2015

Der Informationsabend für die Aufnahme in die Klasse 5 an der Gemeinschaftsschule Eggebek findet statt am **Donnerstag, dem 13. Februar 2014 um 18:30 Uhr in der Aula der Schule Eggebek.**

Interessierte Eltern mit ihren Kindern können sich an diesem Tag ausführlich und umfassend über Ziele, Methoden und die Ausstattung der Gemeinschaftsschule Eggebek informieren. Die Eichenbachschule stellt ihre Arbeitsweisen, ihr Konzept vor, ermöglicht ausführliche Einblicke in viele Fachbereiche und Klassenräume

und bietet darüber hinaus an diesem Informationsabend allen interessierten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, in unterschiedlichen Fachräumen selbst tätig zu werden. Darüber hinaus ermöglicht das Betreuungsteam Einblicke in die Pädagogische Insel und in den gesamten Betreuungsbereich sowie den Betrieb der Offenen Ganztagschule.

Der Anmeldezeitraum für die zukünftige Klasse 5 ist in der Zeit vom 24. Februar 2014 bis 05. März 2014 von 08:00 – 12:00 Uhr, nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

Abitur in Tarp

Anmeldung zur gymnasialen Oberstufe in Tarp beginnt

Ende Januar startet das Bewerbungsverfahren für die in Tarp im Sommer 2014 beginnende gymnasiale Oberstufe des Berufsbildungszentrums Schleswig in Kooperation mit der Eichenbachschule Eggebek und der Alexander-Behm-Schule Tarp. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, die den mittleren Bildungsabschluss (Realschulabschluss) spätestens zum Sommer 2014 erreichen. Bedingung für die Aufnahme ist ein Notendurchschnitt von kleiner als 3,0. Die Plätze werden dann nach dem jeweiligen persönlichen Durchschnitt vergeben. Bewerbungen sind ebenfalls möglich mit einem Versetzungszeugnis in die gymnasiale Oberstufe (in Klasse 11). Die erforderlichen Bewerbungsunterlagen finden Sie unter www.bbzsl.de

Eine Bewerbung für die gymnasiale Oberstufe Tarp ist möglich vom 25. Januar bis zum 28. Februar 2014.

Auf der genannten Web-Seite des Berufsbildungszentrums Schleswig finden Sie die erforderlichen Bewerbungsunterlagen. Außerdem können Sie dort eine online-Bewerbung durchführen. Ein entsprechender online-Bewerbungs-Assistent wird ab dem 31.01.2014 freigeschaltet. Wie dieser Assistent funktioniert, können Sie ebenfalls auf der Homepage nachvollziehen.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren erteilen Frau Runge, Tel. (0 46 21) 9 66- 01 01, Herr Behrens Tel. (0 46 21) 9 66-02 16 sowie auch die Schulleitung der Eichenbachschule Eggebek, Herr Wannick, Tel. (0 46 09) 3 72

Freiwilliges Soziales Jahr

Das Amt Eggebek bietet bei der Eichenbachschule Eggebek zum 01. September 2014 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der Schulsozialarbeit an.

Aufgaben:

- * Mitarbeit bei der Frühbetreuung
- * Mitarbeit bei Hausaufgabenbetreuung
- * Mitarbeit bei der Mittagsbetreuung
- * Mitarbeit im Bereich der offenen Ganztagschule
- * Mitwirkung bei der Schulsozialarbeit

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte bis zum 28.02.2014 an:

Amt Eggebek, Der Amtsvorsteher, Hauptstr. 2, 24852 Eggebek
Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petersen vormittags unter der Telefonnummer Nr. 04609/900-208 zur Verfügung.

Freiwilliges Soziales Jahr in der KiTa Jörl

Der DRK-Ortsverein Jörl bietet zum 1. August 2014 eine Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr im Bereich der KiTa Bunte Welt an.

Aufgaben:

- * Mitarbeit bei der Gruppenarbeit
- * Mitarbeit bei Aktionen und Projekten
- * Mitarbeit im Bereich der Essenszubereitung

Sollten Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte telefonisch an:

KiTa-Leiterin Jessica Sauer, Tel. 04607/1355 oder von der Amtsverwaltung Frau Petersen Tel. 04609/900-208.
Schriftliche Bewerbungen reichen Sie bitte bis zum 28.02.2014 direkt bei der Kindertagesstätte Bunte Welt, Schulstr. 8, 24992 Jörl, ein.

Hauptprogramm – Davon hatten die Linedancer Schleswig-Holsteins sieben Jahre geträumt...!

Traditionell wurde die Landespolizei von ca. 200 Linedancern eröffnet, die in einem großen Block sieben Tänze zeigten. Die Wave Dancer, die mit 95 Teilnehmern mit Abstand die größte Gruppe stellten, hatten natürlich auch wieder ihre „Juniors“ dabei. Seit Jahren sind sie die einzige Kindergruppe, die



bei diesem Auftritt mitwirkt. Von unseren 54 Nachwuchstänzern standen 40 Kinder im Alter von 5 bis 16 Jahren mit auf der Bühne, als am Samstag, den 16.11.2013 in der Sparkassenarena die Lichter angingen und die Polizei-Show eröffnet wurde. Wie in jedem Jahr waren auch wieder Schülerinnen der Eichenbachschule Eggebek mit von der Partie: Pia F.T. Schultz, Paula Focke, Desiree Petersen, Jennyfer Green, Victoria Ebelt, Lara K. Horstmann, Selina und Lena Pflüger. Katharina Nicolaisen und André Santen waren wieder sehr freundlich und ließen sich bereitwillig mit unseren Kiddies fotografieren. Die Besonderheit dieses Jahr bestand darin, dass wir neben dem Opening nun auch das erste Mal im Hauptprogramm auftraten. Das war natürlich besonders spannend und aufregend, schließlich hatten wir uns monatelang auf diesen Auftritt vorbereitet. Da es eine Nachmittags- und eine Abendshow gab,

konnten unsere Tänzer ihr Können gleich viermal vor mehreren Tausend Zuschauern unter Beweis stellen. Netterweise wurden im Vorfeld die Kinder auch dieses Jahr wieder von ihren Eltern zu den Zusatz-Übungsterminen gefahren. In Absprache mit der Schulleitung und dem Hausmeister durften wir hierfür freundlicherweise im März und im November sogar die Eggebeker Turnhalle und die Schulaula benutzen. Unsere Gäste aus Kiel, Eckernförde, Eddelak und Segeberg waren sehr angetan von der hellen, freundlichen Atmosphäre unserer Eichenbachschule. Ein weiteres Highlight war im August die Übernachtung in der Grundschule Haselund, bei der 46 Kinder aus unseren 5 Kindergruppen teilnahmen. Und nun...? Die Weihnachtsferien über waren wir zwar in einer kurzen Winterschlaf-Pause, aber nun bereiten wir uns mit großen Schritten auf die Tanzsportprüfung im März 2014 vor. Aus beiden

OGS-Linedance-Kursen des Nachmittagsangebotes der Eichenbachschule, werden dann mehrere Schülerinnen an der Bronze, bzw. Silber-Prüfung teilnehmen. Mit dabei sein werden erstmalig auch einige Tänzer der Linedance-Gruppe des TSV Bollingstedt-Gammellund, die außerdem im Februar ihr 1-jähriges Bestehen feiert.

Eine Fünf in Englisch muss nicht sein!

Verein organisiert Feriensprachkurse für Jugendliche

Der Dt./Engl. Freundschaftsclub e.V. mit Sitz in Kiel bietet Jugendlichen zwischen 12 und 19 Jahren die Möglichkeit, in den kommenden Osterferien, an einem Englischsprachkurs in Torquay an der englischen Riviera teilzunehmen. Bei der Kombination aus Bildungs- und Urlaubsreise wird die Betreuung der Jugendlichen besonders groß geschrieben! Bereits ab vielen Bahnhöfen in Deutschland beginnt die umfassende Reisebetreuung der Teilnehmer. Während des gesamten Aufenthaltes sind die Betreuer ständige Ansprechpartner der Sprachschüler. Sie organisieren das vielseitige Freizeitprogramm, Ausflüge in die Umgebung, Sportveranstaltungen, Discobesuche und stehen den Sprachschülern jederzeit mit Rat und Tat zur Seite. So können Eltern ihren Kindern beruhigt die Vorteile einer Feriensprachreise ermöglichen. Da der Verein ohne Gewinnanstrebung tätig ist, kann die Reise besonders günstig angeboten werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen der Vorsitzende: André Beckers gerne zur Verfügung. Telefon. 0431/79949069 oder 040/32848662; Email: freundschaftsclub@gmail.com

AB IN DIE TÜTE! **20% Rabatt** auf alles was in die Tüte passt!*

Nur vom 13. - 15. Feb. **20% Rabatt**

Nur gültig am:
13.02. u. 14.02. von 7.30 - 18.00 Uhr
und 15.02. von 8.00 - 13.00 Uhr!

*Ausgenommen sind Sonderangebote, Aktionen, Schmierstoffe, Ersatzteile und Futtermittel.

Gebr. Honnens GmbH
 24963 Tarp | Wanderuper Str. 16
 Tel. 04638 - 21355-0 | Fax 21355-68
 info@honnens.de | www.honnens.de

Qualität und Service seit 1994
CEBR. HONNENS GMBH

Rolf Petersen
Fliesenlegermeister

Fliesen · Platten · Mosaikearbeiten

Pommernstraße 1 ♦ 24963 Tarp
 Tel. (04638) 75 44 ♦ Fax 21 01 55
 info@rolf-petersen-online.de
 www.rolf-petersen-online.de

Meisterhaft
 Deutsche Handwerkskammer

JUGENDZENTRUM WANDERUP

Projektnachmittage im Juz für 10-14-jährige

Mittwochs von 15-17 Uhr
Mi. 5. Feb. Dart-Tunier
Mi. 12. Feb. Lederarbeiten
Mi. 19. Feb. Schokofondue
Mi. 26. Feb. Glasritzen

Projektnachmittage im Juz für Mädchen ab 10 Jahre

Dienstags von 15-17 Uhr
Di. 4. Feb. Freundschaftsbänder
Di. 11. Feb. Ölmalerei
Di. 18. Feb. Linoldruck
Di. 25. Feb. Laubsägearbeiten

Öffnungszeiten

Montags: 16:00-18:00 Jungengruppe
18:00-20:00 Jugendliche
Dienstags: 15:00-17:00 Mädchentreff
17:00-20:00 Jugendcafé
Mittwochs: 15:00-17:00 10-12 Jahre
17:00-19:00 Jugendliche
Donnerstags: 15:00-18:00 ab 10 Jahre
Info: Jugendzentrum Wanderup, Tarper
Str.17, Tel.: 04606/1276, Garnet Olden-
bürger

JUGENDTREFF JERRISHOE

Mittwoch und Donnerstag 14.30 bis
17.30 Uhr
freitags im Wechsel 14.30 bis 17.30 Uhr
oder von 18.00 bis 21.00 Uhr ab 12 J.
Je nach Wetter sind folgende Aktivitä-
ten geplant: Minigolf, Schwimmbad,
grillen, kegeln, mit Fahrrad zur Eis-
dielen etc.
Ich würde mich sehr über euren Be-
such freuen. Eure Marion

JUKIDZ EGGEBEK-LANGSTEDT

Gender-Projekt „Zeit“

Sechster Dezember, Nikolaus, genau das richtige Datum, um endlich unser Gender-Projekt „Zeit“ zu starten. Doch dann kam Xaver und wir dachten „Oh Mann, bitte nicht schon wieder Sturm, der uns alles durcheinander bringt“. Xaver war gnädig, hat nicht für noch mehr Zerstörung auf dem Jukidzge-
lände gesorgt. Facebook sei Dank, wir konnten alle informieren, dass unsere Weihnachtsübernachtungsparty nicht im Winde verweht wurde.

Pünktlich um 18 Uhr trafen 27 Kinder mit ihrem Gepäck und guter Laune ein. Nach einer Begrüßung und Vorstellung des Teams sowie der acht Ehrenamtler starteten wir mit zwei Spielen in den Abend. Danach ein Blick auf unsere T-Shirts und da stand dieses Wort „Gender“. Die Frage an alle lautete: „Was ist das?“ Wir waren gespannt auf alle Ideen dazu. Hier eine kleine Zusammenfassung: gemeinsam, verschieden, gleich, Junge und Mädchen, Gemeinschaft, ga ga, und noch einiges mehr. Wir haben dann festgestellt, dass Mädchen und Jungen natürlich verschieden sind, dass es aber auch Gemeinsamkeiten gibt.

Und dann endlich BINGO. Die Preise von uns gekauft nach dem Motto typisch Mädchen, typisch Jungen. Wir waren gespannt, was passiert und es kam völlig anders als typisch. Da suchte sich ein Mädchen nicht den roten Herzchenwecker aus, sondern einen ganz stinknormalen grünen. Ein Junge tauschte seine Gregs Tagebuch-CD gegen einen lila Kopfhörer. Später gefragt, warum sie sich diese Preise ausgesucht haben, kam die Antwort: „Grün ist meine Lieblingsfarbe!“ Oder: „Ich wollte

unbedingt einen Kopfhörer, da war mir die Farbe egal!“ Außerdem: „Warum hängt es eigentlich von einer Farbe ab, ob ich ein Junge oder ein Mädchen bin?“ Die Mädchen und Jungen waren sich einig, dass das heute nicht mehr so sehr getrennt ist wie früher: Mädchen rosa und Jungen blau. Nach dieser Runde konnte jeder, der wollte, bei der Disco dabei sein, hier kam allerdings von einem Jungen die Bemerkung: „Da weiß ich schon, wer mitmacht, natürlich die Mädchen!“ Tja, so war es dann beinahe, ein paar wenige Jungen hatten auch Lust auf Pogo.

Danach ging es in die Turnhalle zum Betten bzw. Matratzen aufbauen, um anschließend in der großen Halle bei Spiel und Spaß den Abend ausklingen zu lassen.

Am nächsten Morgen gab es dann ein ausgiebiges Frühstück und bevor es ans Schrottwichteln ging, haben wir darüber gesprochen. Ist Weihnachten heute eigentlich noch so, dass die Mütter für das Kochen und den Schmuck bzw. die Dekoration für Weihnachten zuständig sind und der Vater besorgt den Tannenbaum? Nein, so ist es nicht. Von vielen Kindern hörten wir, dass die ganze Familie den Weihnachtsbaum schmückt und der Vater das Weihnachtessen kocht. Alle waren sich einig, im Gegensatz zu früher hat sich doch einiges geändert.

Beim Wichteln wurde dann um jedes Geschenk wie wild gewürfelt, kaum waren wir fertig, standen die Eltern pünktlich vor der Tür. Viele der Kinder wollen auch beim nächsten Mal wieder dabei sein, wenn es heißt: „Sind wir nicht alle ein bisschen Gender?“

Montag: 15:30 - 18:30 Uhr für Grundschüler der Abenteuergarten mit Karin, Matthias, Kevin oder Olli

Dienstag: 15:30 - 20:00 Uhr - Grundschüler können bis 18:00 Uhr bleiben, alle ab der fünften Klasse auch länger mit Olli und Karin

Mittwoch: 15:30 - 20:00 Uhr für alle ab der fünften Klasse mit Matthias und Kevin

Sonntag: 14:30 - 17:00 für 3-6-jährige mit Aylsa,

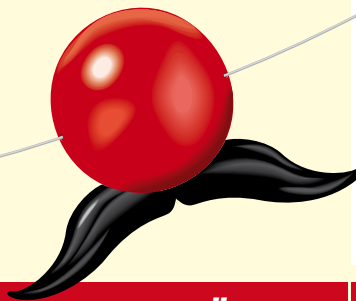
Freitag finden Aktionstage statt, informiert euch unter www.facebook.com/Jukidz

JUGENDTREFF JÖRL - ALLES ANDERE ALS LANGWEILIG!!!

Öffnungszeiten Jörl: Montags 15:00 bis 17:45 Uhr 6-10 Jahre

Dienstags 14:15 bis 16:15 Uhr 3-6 Jahre - alle mit Tanja Jürgens

Neu: Mittwochs 16:00 bis 17:45 Uhr 10-13 Jahre und mittwochs 18:00 - 21:30 Uhr ab 14 Jahre mit Kay Schiefelbein



Termine im Amt Siehe auch im Internet: www.amt-eggebek.de

Amt Eggebek

- So., 19.01. 11:00 Uhr Neujahrsempfang, Dienstleistungszentrum
So., 02.02. 11:00 Uhr Vernissage Svetlana Hollsen, Dienstleistungszentrum
Mi., 05.02. 19:30 Uhr Schulausschusssitzung Aula/Mensa Eichenbachschule

Gemeinden Eggebek / Langstedt

- Sa., 01.02. Sportschützen Langstedt, Sportschützenfest, Gärtnerkrug
Mi., 05.02. 19:30 Uhr DRK Langstedt, Jahreshauptversammlung, Gärtnerkrug
Do., 06.02. Uhlspeeler, Gasthof Thomsen
Fr., 07.02. 19:30 Uhr Frauentreff, Jahreshauptversammlung, Gärtnerkrug
Fr., 07.02. 19:00 Uhr Reitverein Eggebek, Jugendversammlung, Gasthof Thomsen
Fr., 07.02. 19:30 Uhr Reitverein Eggebek, Jahreshauptversammlung, Gasthof Thomsen
Di., 11.02. 19:30 Uhr Sportschützen, Preisskat/Preisdoppelkopf, Schützenheim
Mi., 12.02. Club der älteren Generation, Fasching, Gärtnerkrug
Fr., 14.02. FFW Eggebek, Jahreshauptversammlung
Sa., 15.02. 19:30 Uhr SoVD Eggebek, Verbandsfest, Gärtnerkrug
Do., 20.02. Schützenverein Eggebek, Jahreshauptversammlung
Sa., 22.02. Feuerwehrfest Eggebek
Mi., 26.02. 18:15 Uhr Frauentreff Eggebek, Besuch des Lütt Theater, Schleswig, ab Thingplatz
Mi., 26.02. LandFrauen, Vortrag Bürgerhaus
Mi., 26.02. 19:30 Uhr Gemeindevertretersitzung Gemeinde Eggebek, Gärtnerkrug
Sa., 01.03. Fasching beim Gasthof Thomsen
So., 02.03. Kinderfasching beim Gasthof Thomsen
Mo., 03.03. SSF, Jahreshauptversammlung Minesminde

Gemeinden aus dem Jörler Raum

- Mo., 03.02. 15:00-18:00 Uhr DRK, Kartenspielen, Janneby/Süderhackstedt
Mi., 05.02. 15:00-17:00 Uhr DRK, Klönschnack, MarktTreff Kleinjörll
Mi., 05.02. 20:00 Uhr Frauenkinoabend, MarktTreff Kleinjörll
Sa., 08.02. RV Sollerup/Hünning, Kinderringreiten
Mi., 12.02. 19:30 Uhr Landfrauen Jörl „Rund ums Buch“, MarktTreff Kleinjörll
Sa., 15.02. 19:30 Uhr FFW Janneby, Feuerwehrfest
Do., 27.02. 15:00-18:00 Uhr DRK, Kartenspielen Jörl, MarktTreff Kleinjörll

Gemeinde Jerrishoe

- So., 02.02. 10:00 Uhr BoBelverein, 3. ÜbungsboBeln, Frank Petersen
So., 02.02. 12:00 Uhr Swattsuer Essen, Landgasthof Heideleh
Fr., 07.02. 19:30 Uhr Sterbekasse, Jahreshauptversammlung, Landgasthof Heideleh
So., 09.02. 10:00 Uhr SoVD, Frühstück, Schützenheim Tarp
So., 09.02. 10:00 Uhr BoBelverein, 4. ÜbungsboBeln, Frank Petersen
Mo., 10.02. 14:30-18:00 Uhr DRK, Klönnachmittag, Landgasthof Heideleh
Di., 11.02. 19:00 Uhr FFW, Doko Reserve, Gerätehaus Jerrishoe
Do., 13.02. 20:00 Uhr Jagdgenossenschaft Jerrishoe, Jahreshauptversammlung
Fr., 14.02. 19:30 Uhr Schützenverein, Jahreshauptversammlung, Landgasthof Heideleh
Fr., 14.02. 19:30 Uhr FFW, Biikbrennen, Koppel bei Uwe Andresen
Fr., 14.02. 17:30 Uhr Jugendfeuerwehr, Jahreshauptversammlung, Gerätehaus Jerrishoe
Sa., 15.02. 12:00 Uhr Swattsuer-Essen, Landgasthof Heideleh
So., 16.02. 10:00 Uhr BoBelverein, 5. ÜbungsboBeln, Frank Petersen
So., 16.02. 12:00 Uhr Swattsuer-Essen, Landgasthof Heideleh
Mo., 17.02. 19:30 Uhr Gemeinde, Einwohnerversammlung, Landgasthof Heideleh
Fr., 21.02. 19:30 Uhr FFW, Jahreshauptversammlung, Landgasthof Heideleh
Mo., 24.02. 19:30 Uhr DRK, Informationsabend Diabetes, Landgasthof Heideleh
Mi., 26.02. 14:30 Uhr Landfrauenverein, Vortrag von Anja Nielsen, Thema: „Ich mache es gut genug“, Bürgerhaus Tarp
Sa., 01.03. 14:00-16:00 Uhr Gemeinde, Annahme von Busch und Gestrüpp, Bolzplatz

Gemeinde Wanderup

- Di., 04.02. 19:00 Uhr Landfrauenverein, Jahreshauptversammlung, Westerkrug
Mi., 05.02. DRK, Blutspenden, Haus der Begegnung
Fr., 07.02. 16:00 Uhr VUF, Jugendgeneralversammlung, Dänische Schule
Fr., 07.02. 19:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr, Generalversammlung, Westerkrug
Di., 11.02.20:00 Uhr VUF, Jahreshauptversammlung, Dörpshuus
Mi., 12.02.14:00 Uhr SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Do., 20.02.19:30 Uhr Wirtschaftsverein, Jahreshauptversammlung, Westerkrug
Fr., 21.02.19:30 Uhr Plattdeutsche Runde, Jahreshauptversammlung, Westerkrug
So., 23.02. Freiwillige Feuerwehr, Fahrt zur Niederdeutschen Bühne
Mi., 26.02.14:00 Uhr SoVD, Spielenachmittag, Haus der Begegnung
Mi., 26.02.20:00 Uhr Dänischer Frauenverein, Jahreshauptversammlung, Dänische Turnhalle
Fr., 28.02.2014 19:30 Uhr Plattdeutsche Runde, Theateraufführung, Westerkrug
Mo., 03.03. 16:00-18:00 Uhr JUZ, Rosenmontagsfete für Kinder

Aus der Geschäftswelt

Kochkurs für Männer

Kai Michelsen vom Party-Service Wanderup hat im letzten Jahr auf Nachfrage einiger Herren einen Kochkurs ins Leben gerufen. Der Kurs ging über acht Abende und endete mit einem gemeinsamen Essen. Es hat viel Spaß gemacht und jetzt möchte Kai Michelsen auf diese Weise Männer aufrufen, mit zu machen.

Von den Teilnehmern wird ein Kostenbeitrag erhoben, aber es wird auch jeden Abend gegessen. Verarbeitet werden von Fisch über Fleisch und Gemüse nur die besten Sachen.

Interessenten können über Telefon: (04606) 96312, Fax (04606) 96360, Mobil: 0172-4559905 oder E-Mail: info@alteschulewanderup.de Kontakt mit Kai Michelsen aufnehmen

Veranstaltungen Februar im Seniorenwohnpark „Villa Carolath“

Hannes der Musikus 03. Febr. 14.00-15.30 Uhr im Speisesaal DWG und Haus II EG

Damenclub 03. Febr. von 15-17 Uhr im Klönstübchen

Gottesdienst mit Pastorin Schildt 05. Febr. 15.30-16.00 Uhr Speisesaal Haus I Mitte

Musikalische Begleitung m. Ute Amann 06. Febr., 15-17 Uhr, Speisesaal Haus II Mitte

Musikalische Begleitung m. Ute Amann 09. Febr., 15-17 Uhr Speisesaal Haus I Mitte

Tanztee 07. Febr. von 15-17 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Bewegungsspiele 14. Febr. 15.00-17.00 Uhr in Speisesaal Haus I Mitte

Herrenclub 17. Febr. von 15-17 Uhr im Klönstübchen

Musikalische Begleitung m. Ute Amann 20. Febr., 15-17 Uhr Speisesaal Haus I Mitte

Gemütliche Runde 21. Febr. von 15-17 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Lotto 28. Febr. von 15:00-17:00 Uhr im Speisesaal Haus I Mitte

Raiffeisenbank eG Handewitt spendet 3.500 Euro für die Jugendwehren in ihrem Geschäftsgebiet

Die Auswirkungen der Stürme im vergangenen Herbst sind noch vieler Orts sichtbar. Umgeknickte Bäume und zerstörte Dächer und Zäune zeugen von der gewaltigen Kraft der Natur. Auch an der Hauptstelle der Raiffeisenbank Handewitt hebelte Orkan „Christian“ zwei große Tannen wie Spielzeug aus dem Boden und wehte diese auf die Seite. Glücklicherweise kamen keine Personen zu Schaden. Aber Ereignisse wie diese zeigen auf, wie sehr wir auf die Feuerwehren angewiesen sind. Mehrere Tage leisteten die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren stundenlange Einsätze - und das Tag und Nacht -, um das Schlimmste zu verhindern. Dies hinterließ bei dem Vorstand der Raiffeisenbank Handewitt großen

Aus der Geschäftswelt

Eindruck. Martin Rudolph, selbst seit langer Zeit Kamerad in der Ortswehr Handewitt und Ute Messenkopf, auch ihr Ehemann Klaus Messenkopf ist schon über viele Jahre ehrenamtlich in der Feuerwehr Eggebek tätig, öffneten rechtzeitig zur Weihnachtszeit den Spendentopf der Raiffeisenbank und schütteten insgesamt 3.500 Euro an die sieben Jugendwehren in ihrem Geschäftsgebiet aus. Die Nachwuchseinheiten in Handewitt, Weding, Großenwiehe, Harrislee, Medelby, Kleinjörll und Lindewitt wurden jeweils mit 500 Euro bedacht. Die Vorstände Martin Rudolph und Ute Messenkopf erläutern die Entscheidung für die Jugendwehren: „Wir wollen in unserer Region das Ehrenamt fördern. Das Ehrenamt ist ein Eckpfeiler - und gerade die Anforderungen für die Feuerwehren sind mit der modernen technischen Ausrüstung enorm gestiegen. Wir haben uns bewusst für die Jugendwehren als Empfänger der Spende entschieden, um diese in ihrer Arbeit und Werbung um Jugendliche zu unterstützen. Ein weiterer Grund ist der demografische Wandel, der auch im Brandschutz für die Zukunft personelle Engpässe erwarten lässt. Es ist besonders aner kennenswert, wenn junge Menschen sich ehrenamtlich für eine so wichtige Sache einsetzen. Sie opfern ihre Freizeit und nehmen an



Vertreter der jeweiligen Jugendwehren und die Vorstände Ute Messenkopf und Martin Rudolph (vorn rechts)

Schulungen teil, um im Ernstfall helfen und die technischen Geräte später sicher anwenden zu können. Wenn die jungen Leute dann in die Ortswehren wechseln, sind sie schon relativ gut ausgebildet.“

Aus der Region

Neues Gastgeberverzeichnis 2014

Kooperation zwischen der Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V. und dem Wirtschafts- und Tourismusverein Viöler Land e.V. wird fortgeführt

Die Tourismusvereine Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V. und Wirtschafts- und Tourismusverein Viöler Land e.V. setzen ihre erfolgreiche Kooperation bei dem Gastgeberverzeichnis fort.

Die Zusammenarbeit hat sich bewährt. Auch im Jahr 2014 legen die beiden Tourismusvereine ein gemeinsames Verzeichnis zur Information der interessierten Urlauber auf. Mit einer Prinfaltung von 12.000 Exemplaren werben die Touristiker 2014 für die Quartiere in der Flusslandschaft Eider-Treene-Sorge. Die Kataloge werden auf Messen

verteilt und als Informationsmaterial verschickt. Wer lieber online nach seinem Wunschquartier stöbert, kann dies unter www.gruenes-binnenland.de/de/gastgeber und www.nordseenaehe-flusslandschaft.de/gvv.html machen.

Neben der bewährten Kooperation wartet das diesjährige Verzeichnis mit einer großen Neuerung auf. QR-Codes führen den Leser zu Videoprotraits der künftigen Gastgeber und ihren Quartieren, damit die Gäste „WISSEN, BEI WEM MAN WACH WIRD“.

Mit den druckfrischen Gastgeberverzeichnissen kann die neue Urlaubssaison starten. Die

Gebietsgemeinschaft Grünes Binnenland e.V. und der Wirtschafts- und Tourismusverein Viöler Land e.V. sind bestens vorbereitet und freuen sich auf zahlreiche Touristen, die die norddeutsche Gastfreundschaft genießen möchten.

Winterwandern

Am 23.02.2014 veranstalten der TSV Bollingstedt-Gammellund, die Jäger aus Bollingstedt und Gammellund, der Gammellunder Karnevalsverein und die Schützengilde Bollingstedt ein Familien-Winter-Wandern.

Gestartet wird in diesem Jahr in Bollingstedt am Kindergarten/Turnhalle von 11.00 - 12.00 Uhr.

Mitzubringen sind gute Laune, festes Schuhzeug, Kugelschreiber und Unterlage.

Während der Wanderung ist ein Imbiss vorgesehen.

Die Strecke beträgt ca. 5,0 km, anschließend gemütliches Beisammensein und Preisverleihung in Engbrück. Für ein Fahrservice von Engbrück zurück nach Bollingstedt wird gesorgt.

Erweitertes Angebot der Kreismusikschule in Tarp

Seit Neuestem können sich Kinder, Jugendliche oder Erwachsene für den Unterricht in den Fächern Trompete/Blechblasinstrumente, Klarinette und Saxofon anmelden.

Der neue Bezirksleiter in Satrup - Trompeter Ulrich Matthäi - hat in Tarp noch Plätze frei am Freitagnachmittag.

Der bekannte Klarinetten- und Saxofonunterricht auch Unterricht am Schlagzeug an.

THOMAS H. PETERSEN
STEUERBERATER

Westerreihe 3 · 24852 Eggebek
Tel. 0 46 09 / 3 86 · Fax 0 46 09 / 9 51 15

– Ihr Fachmann in Steuerfragen –

Erstellung von Steuererklärungen
für alle Berufe und Rentner

Es ist genug
für alle da

50 JAHRE **Brot**
für die Welt

Quer- und Blockflöteninteressierte können am Dienstag- oder Freitagnachmittag bei Evelin Lutzke das Flötenspiel erlernen.

Im Elementarbereich für kleine Kinder werden wie bisher von Johanna Geißler-Kako am Mittwochnachmittag angeboten:

Musikgarten 1: ab 18 Monaten, Musikgarten 2: ab 3 Jahren, Musikalische Früherziehung: ab 4 Jahren, Grundausbildung / kleines Instrumentenkarussell: Aufbaukurs nach der Früherziehung oder ab 6 Jahren.

Information und Anmeldung bei Johanna Geißler-Kako, Tel. 04638/897233 oder Kreismusikschule Schleswig: Tel. 04621/960118, Email: kms@schleswig-flensburg.de. Internet: <http://kreismusikschule.schleswig-flensburg.de>

Ehrenamtsmesse 2014

Ehrenamt macht Freu(n)de

Unter dem Motto Ehrenamt macht Freu(n)de wird Kreispräsident Brügge-meier als Schirmherr die diesjährige Ehrenamtsmesse am Sonnabend, 22. Februar 2014 um 12.00 Uhr im Kreis- haus eröffnen.

Es wird eine von zwölf Ehrenamts- Messen in Schleswig-Holstein sein, die landesweit im Februar und März 2014 unter der Schirmherrschaft der Sozial- ministerin des Landes Kristin Alheit stattfinden.

Vereine, Organisationen und Initiati- ven erhalten die Gelegenheit, sich und ihre Arbeit zu präsentieren und im per- sönlichen Gespräch neue ehrenamtlich Tätige zu gewinnen.

Den Bürgerinnen und Bürgern bietet die Veranstaltung in Schleswig von 12 - 16 Uhr die Möglichkeit, sich in angenehmer Atmosphäre einen Über- blick über die Vielzahl von Engage- ment-Möglichkeiten in ihrer Nähe zu verschaffen, einzelne Organisationen genauer kennenzulernen und sich mit anderen Interessierten auszutauschen. Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen vor Ort.

Samuel Fleps von Machwerk wird mit allerlei Spiel, Spaß und kreative Akti- onen dafür sorgen, dass sich auch die Kinder der Besucherinnen und Besu- cher auf der Messe wohlfühlen.

Das Bürgernetzwerk Schleswig-Flens- burg als Organisator steht Ihnen unter info@Buergernetzwerk-sl-fl.de oder unter 04621-9847317 zur Verfügung.

Am 4. Februar ist Weltkrebstag

DRK-Blutspender sind stille Begleiter von Patienten in der onkologischen Behandlung

Der Internationale Weltkrebstag wird jährlich am 4. Februar begangen mit dem Ziel, die Vorbeugung, Erforschung und Behandlung von Krebserkrankungen ins öffentliche Bewusstsein zu rücken. Er wurde 2006 von der Union Internationa- le contre le Cancer (UICC), der Weltge- sundheitsorganisation und anderen ins Leben gerufen.

Wie an jedem Werktag bitten die sechs DRK-Blutspendedienste bundesweit auch an diesem Tag auf vielen Terminen um lebensrettende Blutspenden. Denn während einer Krebstherapie sind die meisten Patienten auch auf die Gabe von Blutpräparaten angewiesen, um die Zer- störung gesunder Blutbestandteile z.B. durch Chemo- oder Strahlentherapien auszugleichen. Rund 19 % aller Blutprä- parate aus Spenderblut werden in der Onkologie benötigt. Blutspenderinnen und Blutspender sind quasi die stillen Begleiter der Erkrankten, sie ermöglichen den von der Krebserkrankung Betroffe- nen eine wirksame Behandlung.

Aus einer Blutspende von einem halben Liter werden drei Blutpräparate herge- stellt, die auch bei der Behandlung von Tumorpatienten dringend benötigt wer- den. Neben der klassischen Vollblut- konserve aus Erythrozyten (rote Blutkör- perchen) werden auch Plasmapräparate (Plasma ist der flüssige Anteil des Blutes) und Thrombozytenpräparate (Blutplätt- chen) aus dem Spenderblut gewonnen.

Warum ist Blutspenden beim DRK so wichtig?

Blutspender sind „Lebensretter“, etwa 107 Millionen Blutspenden werden welt- weit pro Jahr benötigt. Mit einer Blut- spende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten geholfen werden.

In der Bundesrepublik Deutschland werden über das Jahr gesehen durch die Blutspendedienste des Deutschen Roten Kreuzes ca. 3,8 Millionen Vollblutspen- den für die Versorgung der Kliniken in Deutschland bereitgestellt. Das Deutsche Rote Kreuz sichert auf diese Weise ca. 75 Prozent der notwendigen Blutversorgung

in der Bundesrepublik Deutschland, nach strengen ethischen Normen - freiwillig, gemeinnützig und unentgeltlich.

Der Großteil der benötigten Blutspen- den wird zur Behandlung von Krebspa- tienten während der Chemotherapie, Erkrankungen des Herzens, Magen- und Darmkrankheiten, Organtransplantatio- nen und bei Sport- und Verkehrsunfällen eingesetzt.

Statistisch gesehen spenden jeden Tag ca. 15.000 Spender deutschlandweit ca. 7.500 Liter Blut für die Versorgung in ih- rer jeweiligen Heimatregion beim DRK. In der Region Berlin, Brandenburg, Ham- burg, Sachsen und Schleswig-Holstein, die der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost versorgt, werden allein ca. 2.250 Blut- spenden täglich benötigt, um den Bedarf zu decken.

Wer darf Blut spenden?

Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spen- de sollte ein Alter von 65 nicht über- schritten werden. Bis zum 71. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vor- ausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu. Bei einer ärztlichen Voruntersu- chung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin ge- prüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden lie- gen mindestens acht Wochen. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mit- bringen!

Weitere Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland ankli- cken) oder über das Servicetelefon 0800 11 949 11 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

DRK-Blutspende-App kostenloser Down- load unter

www.blutspende-nordost.de/blutspen- de/spenderservices/blutspende-app.php
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost auf Fa- cebook Folgen Sie uns auf Facebook <http://www.facebook.com/drk.blutspende- dienst.nordost>

Unsere Hilfe kennt keine Grenzen. Unsere Mittel leider schon. Spenden Sie jetzt.

Aus Liebe zum Menschen.



Spendenkonto: 41 41 41 BLZ: 370 205 00 www.DRK.de

Aufruf: Typisierungsaktion in Schleswig Volker will leben!

Helfen Sie! Samstag, 08.02.2014, sind alle Interessierten bis zum 55. Lebensjahr aufgerufen, sich in der Zeit von 10-16 Uhr in den Räumlichkeiten der Nord-Ostsee-Sparkasse im Stadtweg 18 in Schleswig für eine mögliche Knochenmark- und Stammzellenspende registrieren zu lassen.

Die Aktion anlässlich der Erkrankung unseres Kollegen Volker T. von einer Polizeistation im Kreisgebiet Schleswig-Flensburg wird auf Impuls der Initiativgruppe, bestehend aus einigen Kolleginnen und Kollegen und Freunden aus Volkers privatem und dienstlichem Umfeld und den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren, in enger Zusammenarbeit mit der Deutschen

Knochenmarkspenderdatei (DKMS) umgesetzt.

Werden Sie Stammzellenspender! Gemeinsam wollen wir damit Volker, seiner Familie und anderen die Chance auf ein neues Leben ermöglichen.

Der Innenminister des Landes SH, Herrn Andreas Breitner, wird die Aktion schirmherrschaftlich begleiten und zum Auftakt am 08.02.14 vor Ort sein.

Über Facebook haben wir die Gemeinschaft „Initiative – Volker will leben“ angelegt und informieren unter anderem auch hier über die von vielen gemeinnützigen Trägern, Vereinen, anderen Behörden und der Wirtschaft unterstützte Aktion. Matthias Glamann

Neue Chance für Langzeitarbeitslose

Beim Verein „Arbeiten für die Umwelt“ startet die Maßnahme „Pro Job“

Der Bund hat die Mittel für die Arbeitsmarktförderung in den vergangenen drei Jahren drastisch zurückgefahren. Betroffen sind vor allem Langzeitarbeitslose – also genau die Personengruppe, um die sich der in Flensburg-Weiche ansässige Verein „Arbeiten für Umwelt“ (AfdU) seit 1985 besonders kümmert. Wie aber kann Menschen mit schlechten Vermittlungschancen trotz gekürzter Fördermittel geholfen werden? AfdU hat dafür die zertifizierte Maßnahme „Pro Job“ entwickelt. „Dieses Angebot richtet sich sowohl an jüngere als auch an Ältere, die zupackend möchten“, so AfdU in einer Pressemitteilung.

Runter vom Sofa, raus aus der Isolation – mit dieser Aufforderung möchten Uwe Borchardt und Christa Saur vom AfdU-Vorstand Langzeitarbeitslose dazu ermuntern, bei „Pro Job“ mitzumachen. Geld wird den Teilnehmern dieser Maßnahme zwar nicht gezahlt. Trotzdem: Bei „Pro Job“ kann man nur gewinnen. Im praktischen Teil dieser über sechs Monate laufenden Maßnahme wird in naturnahen Gewerken (Naturschutz- und Forstarbeiten, Garten-/Landschaftsbau, Holzhandwerk) gearbeitet. „Durch die körperliche Aktivität können die Absolventen etwas für den Aufbau ihrer Fitness tun und bekommen gleichzeitig mehr Selbstbewusstsein“, so Uwe Borchardt. Ebenso wichtig wie der praktische Teil von

„Pro Job“ ist AfdU der theoretische und begleitende, unterstützende Teil dieser Maßnahme. Dazu gehören neben der Vermittlung von theoretischen Fachkenntnissen auch intensives Coaching bei der Suche nach einem passenden Job. Christa Saur: „Unser Ziel ist es, alle Teilnehmer/Innen so weit zu motivieren und zu qualifizieren, dass sie mit unserer Hilfe in den ersten Arbeitsmarkt vermittelt werden können.“

„Pro Job“ ist eine zertifizierte Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung auf freiwilliger Basis. Interessenten aus Flensburg und dem Kreis Schleswig-Flensburg können bei ihrem Sozialzentrum oder Jobcenter einen Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein für die Teilnahme beantragen. Nähere Informationen bei AfdU in 24941 Flensburg-Weiche, Amrumer Str./Alte Bahnmeisterei, Tel. 0461 / 70 71 78 80, buero@afdu.de

„De Treeneschipper“ e.V.:

Mit dem Shantychor durch den Winter

In der Adventszeit erfreuten die „Tree-schipper“ mit ihrem maritimen Weihnachtsprogramm die Herzen vieler Menschen. Von Tarp über Langstedt und Wanderup bis hin nach Flensburg sorgte der Tarper Shantychor für besinnliche Stimmung, die von der Vorfreude auf das Weihnachtsfest geprägt war. Unterstützt wurden wir in dieser Zeit wieder von unseren Kindern, Enkeln und befreundeten Kindern, die unser gemeinsames Programm durch Gedichtvorträge bereicherten.

Einen besinnlichen Abschluss fand unsere Vorweihnachtszeit durch die Mitgestaltung des „Lebendigen Adventskalender“ der Kirchengemeinde Tarp. Am festlich geschmückten Haus unseres Fördermitgliedes Swana Klammt ließen wir uns auf das Thema „Engel“ ein. Zu diesem Thema hatte unsere Gastgeberin Bilder verschiedenartiger Engel gestaltet. Die vorgetragenen Texte wurden durch gemeinsam gesungene, dazu passende Lieder ergänzt.

Bei einem Geburtstagsjubiläum am 31. Dezember ließen wir das Jahr mit Shanties musikalisch ausklingen.

Mit Begeisterung nahmen die Treeneschipper bereits am 9. Januar ihre Probenarbeit wieder auf und begrüßten mit traditionellen Shanties wie „Rosabella“ und „Paddy lay back“, dem rhythmischen „Whiskey in the jar“ sowie dem schwungvollen „Das kann doch einen Seemann nicht erschüttern“ beim Neujahrsempfang der Gemeinde Tarp das Jahr 2014.

Alle, die Lust auf „Meer“ haben, laden wir herzlich ein zur „Offenen Chorprobe“ am Donnerstag, 13. Februar, um 19 Uhr im „Haus an der Treene“. Verleben Sie einen fröhlichen und geselligen Abend oder probieren Sie das Singen im Chor einfach aus! Wir freuen uns auf Interessierte!

René Hähnlein, Vorsitzender

Spruch des Monats:

Nachrichtensprecher fangen stets mit „Guten Abend“ an und brauchen dann 15 Minuten, um zu erklären, dass es kein guter Abend ist.

Rudi Carell

Wo die wilden Schwäne ziehen

Zwergschwan-Tage in der Eider-Treene Sorge-Niederung vom 24. Februar bis 15. März 2014



Auch in diesem Spätwinter werden wieder nordische Schwäne in der Eider-Treene-Sorge-Niederung erwartet. Die Region ist mittlerweile das bundesweit wichtigste Rastgebiet für den seltenen sibirischen Zwergschwan, der hier auf seiner Reise in die nordischen Brutgebiete gemeinsam mit dem Singeschwan einen Zwischenstopp einlegt. Der Weltbestand des kleinsten europäischen Schwans beträgt derzeit nur noch etwa 16.000 Exemplare. Bis zu einem Viertel dieser Gesamtpopulation kann in den späten Wintermonaten in der Region beobachtet werden, so wurden in 2013 an einem Tag 3600 Zwergschwäne gezählt. Ab Mitte Februar treffen kleinere und größere Trupps der beeindruckenden weißen Vögel in der Flussniederung ein und kündigen den nahenden Frühling an. Sie kommen aus ihren Überwinterungsgebieten in den Niederlanden und Südengland und sind auf dem Weg in die nordrussische Tundra. Die Eider-Treene-Sorge-Niederung wird zum Zwischenstopp genutzt, um die Energiereserven für den etwa 4000 km weiten Flug aufzutanken. Hier finden die Tiere eine für sie wichtige Kombination aus offenem, feuchtem Grünland und nahegelegenen, störungsfreien Gewässern. Das Nebeneinander dieser beiden Lebensräume ist inzwischen sehr selten geworden. Tagsüber halten sich die imposanten Vögel auf den Wiesen auf, wo sie in Gruppen mit bis zu 300 Tieren beim

Fressen und im Sonnenschein auch bei der Balz beobachtet werden können. Mit Einbruch der Dunkelheit fliegen sie trompetend zu ihren Schlafplätzen auf den Flussläufen und offenen Wasserflächen der Naturschutzgebiete, wo sie vor Feinden sicher sind. Dort werden sie von anderen Artgenossen lautstark begrüßt und mit etwas Glück ist das eindrucksvolle Konzert auch in der Dunkelheit noch lange zu hören.

Die Rast der nordischen Schwäne kann auch in diesem Jahr wieder im Rahmen von Exkursionen des Vereins Kuno e.V. erlebt werden:

*** Montag, 24. Februar bis Mittwoch, 26. Februar 2014 jeweils um 8.45 und 10.30 Uhr: Naturerlebnis-Exkursionen für Grundschulklassen (3. und 4. Kl.) im Meggerkoog**

Die Schulklassen fahren mit Treckern und Planwagen durch den weitläufigen Grünlandkoog und beobachten an ausgewählten Punkten die Schwäne mit Ferngläsern und Spektiven. Während der 1,5-stündigen Exkursion lernen die Kinder eine Menge über Zwergschwäne und weitere Zugvogelarten, die zu dieser Zeit in der Region anzutreffen sind. Kosten: pro Kind 3,- €.

*** Freitag, 7. und Samstag, 8. März 2014 um jeweils 15.00 Uhr: Vortrag und Trecker-Exkursion**

In Meggerdorf erfahren die Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen Spannendes über die Geschichte des Meggerkooges und die nordischen Schwäne.

Anschließend geht es mit Trecker und Planwagen zu den Nahrungsplätzen der Zwergschwäne. Zur Dämmerung wird ein Schlafplatz der Zwergschwäne angefahren, um den Einflug der Vögel auf den Flachwasserzonen zu belauschen. Die Kosten betragen inkl. Kaffee und Kuchen für Erwachsene 17,- €, Kinder 8,-€, Ende gegen 19.00 Uhr. Der genaue Veranstaltungsort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

*** Sonntag, 9. März 2014 um 17.00 Uhr: Exkursion mit eigenem PKW**

Kurz vor Sonnenuntergang können Interessierte die Zwergschwäne bei der Nahrungssuche auf den Grünlandflächen im Meggerkoog beobachten und mit etwas Glück auch den Einflug zu den Schlafplätzen erleben. Die Kosten liegen für Erwachsene bei 5,-€, Kinder 3,-€, die Exkursion wird gegen 19.00 Uhr beendet sein. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

*** Samstag, 15. März 2014 um 17.00 Uhr: Treckerexkursion für Familien**

Mit Treckern und Planwagen geht es zu den Nahrungsflächen der Zwergschwäne im Grünland, um die weißen Vögel beim Fressen und bei der Balz zu beobachten. Mit Einsetzen der Dunkelheit wird ein Schlafgewässer der Schwäne angefahren, um den Einflug zu erleben. Die Kosten liegen für Erwachsene bei 10,- €, Kinder 5,- €, Ende gegen 19.00 Uhr. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

Die Exkursionen werden von der Hanns R. Neumann Stiftung, der Nord-Ostsee-Sparkasse und der UmKiNik-Stiftung gefördert. Eine Anmeldung zu allen Veranstaltungen ist zwingend erforderlich! Anmeldungen werden bei Kuno e.V. und im Michael-Otto-Institut in Bergenhusen unter den Telefonnummern 04885-585 oder -570 montags bis freitags von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr entgegen genommen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Ansprechpartnerin: Martina Bode, Kuno e.V., Tel. 04885-585, Mail: Kuno.Bode@t-online.de

Text u. Foto: Kuno e.V., Martina Bode





Bericht aus der Gemeinde

In den letzten Tagen haben die Gemeindearbeiter mit der Umgestaltung des Spielplatzes im Treenering begonnen. Nebenbei laufen die Aufräumarbeiten nach den heftigen Herbststürmen. Der Fußweg „An der Sandkuhle“ und in den „Dammblöcken“ wurde mit erheblichem Aufwand saniert. Hier werden die Restarbeiten, wie Regenwasserabfuß, im Frühsommer vorgenommen. Die Gemeindevertreter beschäftigen sich in einem Workshop mit der Zukunft von Eggebek. Über die Ziele werden wir dann im nächsten Monat berichten.

In unseren Gewerbepark(GPC) kommen 3 neue Straßennamen zum Tragen. Die Verbindungsstraße von der K 88 zur L 247 soll „Breedlandweg“ heißen, im Kerngebiet des Gewerbegebiets heißen die Straßen „Kolonistenweg“ und „Marinebogen“. So haben wir die Nutzung der letzten 200 Jahre mit erfasst.

Nach den Irritationen um die Kostenstruktur der Rettungswache haben sich die Gemeinde, der Kreis und der Verband der Krankenkassen geeinigt, in die weitere Planung an dem Neubaustandort „Norderstraße“ einzusteigen.

Der Planungsauftrag zu unserem neuen „Baugebiet 8“ ist erfolgt. Bauplätze können jetzt schon reserviert werden. Im Frühjahr/Sommer soll dieses Gebiet erschlossen werden.

Willy Toft, Bürgermeister

Die nächste Gemeindevertreterversammlung findet am 26. Februar 2014 um 19 Uhr 30 im Gärtnerkrug statt.

Eggebeker Senioren lassen Beirat ruhen

Mangelnde Bereitschaft zur Mitarbeit macht Wahl nicht möglich

41 Senioren folgten der Einladung von Bürgermeister Willy Toft zur Seniorenversammlung in den Gasthof Thomsen in Eggebek. Zusammen mit dem stellvertretenden Bürgermeister Stefan

gelika Bartel und Traute Bliesemann und überreichte ein Blumenpräsent. „Ihr habt vorbildliche Arbeit für unsere Gemeinde geleistet.“, lobte Toft.

Rolf Born, ehemaliger Vorsitzender des Seniorenbeirates, berichtete über die vergangenen vier Jahre. Zahlreiche Veranstaltungen wurden angeboten, u.a. Vorträge, Sprechstunden und Tagesfahrten. „Anfangs schien der Bedarf vorhanden gewesen zu sein, aber die Teilnahme wurde immer geringer.“ berichtete Born. Er bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, betonte allerdings, dass die Senioren durch das umfangreiche Angebot der Vereine und Verbände sehr gut versorgt seien.

Als Gastredner berichtete Timm Hein-

rich, Kreisvorsitzender der Seniorenbeiräte, über die allgemeinen Aufgaben und Tätigkeiten der Seniorenbeiräte im Kreisgebiet: „Haben Sie den Mut zur Mitarbeit in Ihrer Gemeinde.“ motivierte er die Anwesenden.

Bei der anschließenden Sammlung von Wahlvorschlägen wurde es stumm im Saal. Nachdem keine Meldungen zur Mitarbeit aus den Reihen der Anwesenden geäußert wurden, stellt Bürgermeister Toft fest, dass eine Wahl nicht durchgeführt werden kann. Der Seniorenbeirat in der Gemeinde Eggebek werde daher bis auf Weiteres ruhen. „Die Gemeinde ist jederzeit offen, den Beirat wieder aufleben zu lassen, wenn der Bedarf besteht und die Bereitschaft zur Mitarbeiter vorhanden ist.“, stellte Toft in Aussicht.

Norddeutscher Abend

Die Gemeinde Eggebek lädt am 14. März 2014 ab 19 Uhr zum norddeutschen Abend in Gasthof Thomsen ein.

Nach einem rustikalen Buffet sorgt der Feuerwehrchor aus Sillerup mit platt- und hochdeutschen Liedern für Unterhaltung.

Der Eintritt beträgt 15 €. Anmeldungen nimmt das Gasthaus Thomsen unter 04609-371 entgegen.

Der Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Eggebek wünscht viel Spaß und guten Appetit.



Das Amt im Internet
www.amt-eggebek.de

Seniorenbeirat Eggebek

Andresen und der Vorsitzenden des Jugend- und Sozialausschusses Anke Schulz war die Durchführung der Seniorenbeiratswahl geplant. Die Amtszeit des bisherigen Seniorenbeirates endete im Januar und alle Mitglieder erklärten, keine weitere Amtszeit anzutreten.

Bürgermeister Toft dankte dem scheidenden Seniorenbeirat, bestehend aus Rolf Born, Udo Grau, Ilse Schultz, An-

Polstern und Nähen & Wohnen

Mo.-Fr. 9-13, 15-18.30 Uhr
Mi. geschlossen
Sa. 9-13 Uhr
Weitere Termine nach Absprache

**Plissees · Gardinen
ausgesuchte Geschenkartikel
60 Sorten Tee u.v.m.**

www.polsternundnaehen.de

Eggebek · Dammlöcke 22 · Telefon (0 46 09) 95 39 26

Babyschwimmen

Babyschwimmen und Schwimmkurse für Kinder

Aquafitness

Bei Präventionskursen
Zuzahlung durch Krankenkassen

Info und Anmeldung
Udo Schütte Praxis für Physiotherapie
Kiefernweg 9 · Tarp · Tel. 0 46 38-75 48

Haushaltsplan ebnet Weiterentwicklung Eggebeks

Erschließung des neuen Baugebietes in 2014

Auf der Dezember-Sitzung der Gemeindevertretung Eggebek im Gasthof Thomsen stand u.a. die finanzielle Situation der Gemeinde im Mittelpunkt. Das Haushaltsjahr 2013 endet mit einem erfreulichen Ergebnis: „Die ursprünglich geplante Rücklagenentnahme in Höhe von 214.000 EUR wird nicht erforderlich sein. Stattdessen schließt der Haushalt 2013 mit einem Überschuss von mehr als 370.000 EUR ab.“ berichtete Stefan Andresen als Finanzausschussvorsitzender. Geringere Ausgaben im Bereich der ökologischen Flächenaufwertung sowie beim Kostenanteil des DRK-Kindergartens entlasteten den Verwaltungshaushalt um knapp 120.000 EUR. Im Vermögenshaushalt wurden Baukosten für die neue Rettungswache i.H.v. knapp 200.000 EUR veranschlagt, auf die in 2013 nicht zurückgegriffen wurde. Besonders positiv ist die Mehreinnahme im Bereich der Gewerbesteuern: über 250.000 EUR mehr als zu Beginn des Jahres kalkuliert nimmt die Gemeinde hier ein.

Der Haushaltsplan 2014 ist mit einer Abschlussverbesserung von über 250.000 EUR im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls positiv zu bewerten. Erhöhungen der Realsteuerhebesätze sind nicht notwendig, so dass diese bei 330% für die Grundsteuer A, 340% für die Grundsteuer B und 380% für die Gewerbesteuer belassen werden. Deutlich getroffen hat der Mikrozensus die Gemeinde. Die Einwohnerzahl der Gemeinde Eggebek beträgt demnach 2.223, mehr als 300 Einwohner weniger als bisher angenommen. „Das wird uns bei den Schlüsselzuweisungen ab 2015 treffen.“, gibt Andresen zu bedenken, denn je Einwohner werden der Gemeinde knapp 800 EUR zugewiesen. Aber auch in 2014 ist mit einem beträchtlichen Gewerbesteueraufkommen zu rechnen: mit 713.000 EUR wird ein neues Rekordergebnis erwartet.

Bei den Investitionen nimmt die Gemeinde laut Andresen deutlich Kurs auf die Weiterentwicklung des Ortes: 70.000 EUR sind für die weitere Sanierung des Treenerings vorgesehen, 400.000 EUR entfallen auf die weitere Erschließung des B-Gebietes 8, dem „Buchenring“. Hier rechnet die Gemeinde in 2014 mit

den ersten Grundstücksverkäufen.

Trotz deutlicher Investitionen verfügt die Gemeinde über erhebliche Rücklagen i.H.v. knapp 550.000 EUR. Hinzu kommen die drei Stiftungen, die zusammen über 292.000 EUR verfügen.

Der Haushalt sowie das Investitionsprogramm wurden von der Gemeindevertretung einstimmig verabschiedet.

Aus der Ausschussarbeit berichtet Ulrike Gorny für den Sport- und Kulturausschuss. Der Kulturflyer für 2014 wurde erstellt und wird an alle Haushalte verteilt. U.a. wird ein Norddeutscher Abend, die Dorfreinigungsaktion, ein Frühjahrsmarkt sowie ein Plattdeutscher Gottesdienst veranstaltet. Für den Jugend- und Sozialausschuss berichtete Anke Schulz über die Zukunftswerkstatt, die zusammen mit der Gemeinde Langstedt und dem JuKidz-Team stattfand und über neue Wege der gemeinsamen Jugendarbeit beriet. Das Kinder- und Jugendtheater war mit 200 Besuchern ein voller Erfolg. Für den Finanzausschuss berichtete Stefan Andresen, dass sich der Ausschuss in der kommenden Sitzung mit der Preisfindung für Baugrundstücke im Buchenring befassen wird. Helmut Werth teilte für den Bauausschuss mit, dass die Gespräche mit dem Kreis wieder aufgenommen wurden, um den Neubau einer DRK-Rettungswache weiter zu verfolgen. Auch die Erschließungsplanung des neuen Baugebietes beschäftigte den Ausschuss, der dieses Thema weiter begleitet.

In seinem Verwaltungsbericht teilte Bürgermeister Willy Toft mit, dass die Forschungswindkraftanlage auf dem Gelände des Energie- und Technologieparks durch Minister Habeck offiziell eingeweiht wurde. Aus der Arbeit des Amtsausschusses berichtete er, dass die Eichenbachschule Eggebek im kommenden Jahr neben den Sommerferien auch eine Betreuung in den Herbstferien anbieten wird.

Einstimmig sprach sich die Gemeindevertretung gegen Fracking aus und folgte damit den anderen amtsangehörigen Gemeinden. Ebenfalls einstimmig erging der Beschluss, ein gemeinsames Reitwegkonzept in Kooperation mit den Ämtern

Oeversee und Ahrensharde zu verfolgen. Die Gemeinde begrüßte das Konzept und wird bei Bedarf in die Prüfung der Umsetzungsmöglichkeiten einsteigen, sofern der finanzielle Handlungsspielraum gegeben ist.

Auf der Tagesordnung stand auch die Wahl eines Vertreters für den Schleswig-Holsteinischen Gemeindetag. Hier entsendet die Gemeinde Eggebek Willy Toft.

Einstimmig vergab die Gemeindevertretung den Auftrag für die Erschließung des B-Gebietes. Auch dem Antrag der FWE, die Straßenbeleuchtung zu überprüfen und durch hellere Leuchtmittel auszutauschen, wurde entsprochen. Der Bauausschuss wird hierzu eine Bestandsaufnahme durchführen und Kostenschätzungen einholen.

Zum Ende der Sitzung sprach Bürgermeister Toft noch Dankesworte an den Kämmerer aus. Fritz Arp verabschiedet sich Anfang 2014 in den Ruhestand, nachdem er 33 Jahre für die Gemeinden des Amtes tätig war.



Die DRK-Krippe Eggebek stellt sich vor:

Hallo, nach vielen An- und Umbaumaßnahmen in der DRK-Kita Eggebek, konnten wir im Mai unsere neuen Krippenräume beziehen. Inzwischen haben wir uns auch gut eingerichtet und eingelebt. Jetzt haben wir zwei Gruppenräume mit jeweils einem Wickelraum und je einen Schlafräum.

Da wir, wie die Kita auch, schon nach dem offenen Konzept arbeiten wollen, haben wir die Räume in Funktionsräume eingeteilt. So haben wir den Tigerentenraum als Kreativbereich, zum Malen, Tuschen, Basteln, Kneten, Puzzeln, Lesen und als Rollenspielbereich eingerichtet.

Der Froschraum ist zur Bewegungsförderung und für das Wahrnehmungsempfinden da, hier darf groß gebaut, geklettert und geschaukelt werden. Obwohl die Kinder in eine Bezugsgruppe mit Bezugserziehern eingeteilt sind, dürfen sie für sich entscheiden, in welchem Raum ihre Bedürfnisse erfüllt



MARTINA HENNINGSSEN
RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN

WENKE SEWERON
RECHTSANWÄLTIN

KLAUS D. HUSMANN
RECHTSANWALT

Allgemeines Zivil- u. Vertragsrecht
Erbrecht · Arbeitsrecht · Baurecht

Fachanwältin für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Familienrecht · Forderungseinzug

Strafrecht · Verkehrsrecht
Medizin- u. Pfliegerrecht · Sozialrecht

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Stapelholmer Weg 6 · 24963 Tarp · Telefon 04638-2 10 83 60 · Telefax 04638-2 10 83 66 · info@kanzlei-im-norden.de

werden sollen. Des Weiteren nutzen wir unsere Bäder zum wöchentlichen Planschen und unseren Spielplatz so häufig wie möglich. Wir unternehmen einmal die Woche mit allen Kindern einen Spaziergang.

Wir können jetzt bis zu zwanzig Krippenkinder in zwei Gruppen aufnehmen. In der Froschgruppe arbeiten Lena Süberkrüb und Sonja Krüger und in der Tigerentengruppe Petra Wiese und Vanessa Pietrek.

Wir haben zurzeit noch einige wenige Plätze frei. Bitte denken Sie daran, Ihr Kind rechtzeitig anzumelden. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Öffnungszeiten Mo-Fr 7-17Uhr

Bürozeiten Mo-Fr 7-12:30Uhr

DRK Kita Eggebek, Berliner Straße 1, 24852 Eggebek, Tel: 04609-358

Der Langstedter Kindergarten

Ein kleiner Rückblick vom Sommer bis zum Jahresende

Nach den Sommerferien ging es gleich aufregend los. Die Eingewöhnungsphase der neuen Kinder im Kindergarten (zehn neue Kinder) und in der Krippengruppe (fünf neue Kinder) begann. Nach einiger Zeit machte die Krippengruppe ihren ersten Ausflug. Es ging in den Wald nach Tüdal zum Barfußparcour.

Wir liefen ein Stück barfuß durch den Wald und frühstückten dann gemeinsam auf einer kleinen Lichtung. Für die Kinder war es eine

Heiko Hansen, Elektromeister der Firma Jessen, bei der Übergabe des Laptops



spannende Erfahrung.

Im November gab es dann eine freudige Überraschung für die Erzieher der Krippengruppe. Die Firma Walter Jessen GmbH aus Schleswig sponserte einen voll ausgestatteten Laptop, mit dem wir jetzt Berichte schreiben können, Fotos sortieren und vieles mehr.

Auch feierten wir unser Lichterfest im Kindergarten. Es wurden, gemeinsam mit den Eltern, Laternen gebastelt und diese bei einem kleinem Laternenumzug ausgiebig präsentiert.

Unsere gemeinsame Weihnachtsfeier fand dieses Mal im Büschauer Forst statt. Es gab eine kleine Rätselralley, Lagerfeuer für Stockbrot und Würstchen und eine Tierfutterstation, an der die Kinder ihr selbstgebasteltes Winterfutter (Meisenknödel, Nussketten etc.) für die Tiere deponieren konnten.

Auch der Weihnachtsmann besuchte uns und brachte tolle Geschenke für die Kinder.

Die Kindergartenkinder bekamen eine Einladung für ein gemeinsames Frühstück und ein Puppentheater und die Krippenkinder durften für zwei Stunden in die kleine Turnhalle nach Eggebek zu einem Weihnachtsturnen.

Wir freuen uns auf die kommenden Monate mit vielen spannenden Erfahrungen.

Euer KiTa-Team Langstedt
Jennifer Bossen

SoVD
Sozialverband
Deutschland Ortsverband
Eggebek

Verbandsfest

Der SoVD Ortsgruppe Eggebek lädt alle Mitglieder und Partner zum diesjährigen Verbandsfest am 15.02.2014, 19.30 Uhr im Gärtnerkrug ein.

Der Eintrittspreis beträgt für Mitglieder 15,00 € und für Gäste 19,00 €.

Es wird Grünkohl und Rübenmus serviert und für die Musik zum Tanz sorgt die „Happy Sound Disco“.

Für eine Tombola wird gesorgt. Der Preis pro Los beträgt 0,50 €.

Der Vorstand freut sich über eine rege Beteiligung. Anmeldungen bitte bis zum 08.02.2014 bei Jenny Rösler unter 04609/5330 o. Heike Petersen unter 04609/5374.

Vorankündigung

Die Jahreshauptversammlung findet am 14.03.2014 um 19.00 Uhr im Gärtnerkrug statt.

H. Petersen

DRK Ortsverein
Bollingstedt-Langstedt



Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am 05.02.2014 um 19:30 Uhr im Gärtnerkrug Eggebek statt. Eine persönliche Einladung wurde Ihnen bereits zugestellt. Wir würden uns über eine rege Beteiligung und vorherige Anmeldung sehr freuen.

Achtung!! Vorankündigung!!
Flohmarkt für Jedermann am 01.Mai 2014 im Gasthof Engrück.

Es ist eine gute Gelegenheit, den Keller und den Boden zu durchforsten und Dinge auszusortieren, die man selbst nicht mehr benötigt. Unser Flohmarkt bietet Ihnen dann die Gelegenheit, diese zu verkaufen.

Denn: Es gibt für alles einen Käufer, man muss ihn nur finden!

Es grüßt herzlich der Vorstand

DS Drogerie & Sonderposten

**Grosse Str.25-27
24855 Jübek**

Top Hits auf CD, DVD und Blu-ray Disc!

Spielwaren...
Haushaltwaren...
Tiernahrung...

Schreibwaren...
Kosmetik...
Babypflege...

Geschenkartikel...
CD & DVD...
Reinigungsmittel...

Posten & Partien...
Haarpflege...
und Vieles mehr...



125. Blutspende in Bollingstedt durch Uwe Prien

Das neue Jahr war noch keine zwei Tage alt, da rief der DRK Ortsverein Bollingstedt-Langstedt e. V. bereits alle Bürgerinnen und Bürger aus ihrem Einzugsgebiet zur ersten Blutspende des Jahres auf. Trotz des frühen Termins nach den Feiertagen und mitten in der Ferien- und Urlaubszeit fanden 114 freiwillige Spender den Weg in die Bollingstedter Mehrzweckhalle. Insgesamt durften davon 106 Personen einen halben Liter ihres Blutes abgeben, um Verletzten oder Kranken mit ihrer Konserve in naher Zukunft zu helfen. Neben dem allgemeinen Wohlbefinden mussten die Gebenden unterschiedliche Voraussetzungen erfüllen, damit eine Blutspende möglich wurde, wie zum Beispiel ein entsprechend gesunder Blutdruck oder ein ausreichender Bluteisenwert. Belohnt wurden die Blutspender traditionell mit einem

köstlichen Imbiss, dessen Zubereitung stets in den ehrenamtlichen Händen der Damen des Ortsvereins liegt. Während sich ein Großteil der gekommenen Gäste nach dem „Aderlass“ bereits wieder stärkte, war es Uwe Prien aus Bollingstedt, der an diesem Tag ein besonderes Jubiläum beging. Er hatte sich heuer zum 125. Mal als Blut- und Plasmaspender zur Verfügung gestellt - in Bollingstedt eine bisher einmalige Leistung. Entsprechend groß war die Freude bei der 1. Vorsitzenden des Ortsvereins, Hildegard Manthey. „Uwe, wir sind stolz auf dich und danken dir von Herzen!“ lobte sie den 64-jährigen Berufskraftfahrer vor großem Pu-

Uwe Prien (liegend) wurde von Stephanie Schwart zur 125. Blutspende gebeten

blikum. Als Dank und Anerkennung steckte sie dem Jubilar eine Ehrennadel an und überreichte ihm neben einer Urkunde, dem obligatorischen Blumenstrauß und einem kleinen Präsent einen Gutschein für sein Lieblingsrestaurant. Prien war sichtlich gerührt und versprach, den Ortsverein auch noch weiterhin zu unterstützen und auch bei den nächsten Terminen wieder auf der Matte zu stehen.



HG Handels- und Gewerbeverein
Eggebek-Langstedt e.V.

Fasching 2014 in Eggebek 

1. März 2014, 20.00 Uhr (Einlass 19.30)
in **Thomsens Festhalle** -
Eintritt 6,50 € • Begrüßungsgetränk
Für Stimmung sorgt **DJ Kuddel** • Sekt-Bar
Die besten Kostüme werden prämiert
Kein Kostümszwang
Vorverkauf und Tischreservierung bei Gasthof Thomsen

Kinderfasching
Sonntag, 2. März 2014, 15-18 Uhr
im festlich geschmückten Saal von
Thomsens Gasthof
Eintritt 1,50 €, Begleitperson frei
Kaffeestube vorhanden
Für Musik und Unterhaltung sorgt **DJ Kuddel**

Für Sie persönlich vor Ort

Beratung und Dienstleistung
„rund um die Immobilie“:
Ihr Anliegen ist mein Auftrag!
Vereinbaren Sie ihren persönlichen
Beratungstermin!



Ich freue mich auf Ihren Anruf!
Matthias Fehlberg, Tel. 04608/902575

R&V Immobilien eG seit 1978

VERKAUF • VERMIETUNG • VERWALTUNG

im Hause der Raiffeisenbank eG in Kleinjörll, Raiffeisenstraße 3

GORZELNIASKI
Linien-, Schüler- und Gelegenheitsverkehr • Oldtimerfahrten




Für ganz besondere Anlässe:
Mieten Sie einen unserer Oldtimer!

Täglich jede Stunde: **Linie 1550** 24941 Flensburg
Die sichere Verbindung von Am Friedenshügel 13
Flensburg-ZOB nach Jarplund, Tel. 0461/50319-0
Oeversee, Tarp, Eggebek und zurück! Fax 50319-15

info@gorzelniaski.de • www.gorzelniaski.com



Frauentreff
Information und Beratung
für Frauen und Mädchen,
Eggebek Tel. 04609 / 765

Veranstaltungen im Februar

Anmeldungen und Informationen für alle Veranstaltungen bei Ute Ringel
Tel. 04609-765.

Alle unsere Aktivitäten finden in der Seniorentagesstätte in Eggebek statt, sofern nichts anderes angegeben ist.

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 7. Februar 2014 um 19:30 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek statt.

Es ist uns gelungen, die begehrten Karten zu ergattern: Am 26. Februar 2014 fahren wir ins „Lütt Theater“ nach Schleswig. Das Stück heißt „Mien Söhn, de Dokter“ Abfahrt: 18:15 Uhr ab Thingplatz Eggebek

Kosten: Mitglieder 10,00 € / Gäste 15,00 € - inklusive Busfahrt.

In unseren Kursen – bis auf Heigl und

Yoga/abends – sind noch Plätze frei.

Vorankündigung März

Mit der Nähmaschine auf Du und Du Nähen? Wie fange ich an

Unter diesem Motto bekommt ihr Tipps von A – Z von den beiden Kursleiterinnen Karin Albert und Gabriele Runkel für den Umgang mit der eigenen Maschine.

Samstag, den 8. März 2014 von 14:00 -18:00 Uhr in der Seniorentagesstätte Eggebek. Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 Personen ab 15 Jahre begrenzt. Die Kosten betragen: Mitglieder 10,00 € / Gäste 15,00 € zuzgl. Materialkosten. Mitzubringen sind: Die eigene Nähmaschine, passende Spulen, Nähgarn und wenn möglich die Betriebsanleitung.

Kloster Nütschau: 14. – 16. März 2014.

„Es ist nie zu spät für eine glückliche Kindheit“

Dieses Wort, das Erich Kästner zugeschrieben wird, lädt dazu ein, sich heute dem zu nähern, was uns in der Kindheit geprägt hat: Welche Schätze habe ich mit auf den Weg bekommen,

Preisdoppelkopf

Gasthof Thomsen

Das Preisdoppelkopfspielen findet 14-tägig um 19.30 Uhr statt. **Die nächsten Termine:** 12. Febr., 26. Febr. und 12. März 2014.

Sportschützenverein Langstedt e. V. von 1974

Doppelkopf + Preisskat

Unser nächstes Doppelkopf und Preisskat findet am Dienstag, den 11. Februar 2014 um 19:30 Uhr im Schützenheim statt. Viel Glück!!

Das Amt im Internet
www.amt-eggebek.de

welche sind es erst noch zu entdecken? Welche inneren Verletzungen wollen (endlich) geheilt werden, damit ich heute frei und versöhnt mit meiner Lebensgeschichte leben kann?

Das wird unser Thema in diesem Jahr sein. Wir fahren mit dem Bus nach Nütschau.

Anmeldungen bis 20. Februar bei Ute.

Am 26. Dezember 2013 verstarb unser Mitglied

Hans-Heinrich Lorenzen

im Alter von 68 Jahren.

Hans war 52 Jahre Mitglied unseres Vereins und hat sich stets überaus engagiert für die Belange der Schützen eingesetzt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und der Familie.



Am 26. Dezember verstarb unser
Feuerwehrkamerad
Oberfeuerwehrmann

Hans Heinrich Lorenzen

im 69. Lebensjahr.

Hans trat im Februar 1965 unserer Feuerwehr bei und war ihr seither kameradschaftlich verbunden.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden

der Freiwilligen Feuerwehr Eggebek

Steuerwissen ist Geld!

Wir setzen unser Wissen und unsere Erfahrungen zu Ihrem Vorteil ein und erstellen Ihre

Einkommensteuer- erklärung

**Wissen, wie man
Steuern spart!**

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen.
Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstelle:
Bollingstedter Str. 12d
24852 Langstedt
Doris Berndsen
www.vfh.de/bst/2030
☎ 04609/95 494 20



Der Weg zu uns lohnt sich immer!



Fleischer-Fachgeschäft

Hans-Fr. Neuwerk

Westerreihe 13 • 24852 Eggebek

Telefon 0 46 09 / 4 44 • Telefax 0 46 09 / 14 26



**Qualität durch Selbsteinkauf und
eigene Schlachtung**

**In gemütlichem
Ambiente
Kaffee trinken im
„Café
Kaffeekanne“**

Sa. + So. ab 14.00 Uhr

Gerne richten wir auch
Geburtstagsfeiern, Kon-
firmation, Vereinstreffen
und **Beerdigungskaffee** in
der Woche für Sie aus -
bis 80 Personen

**Sieverstedt OT Poppolzh
Tel. 0 46 03/6 73**

Mehr Lebensqualität heißt
heute „weniger, langsamer,
bewusster“.

www.brot-fuer-die-welt.de

Ortskulturring Bollingstedt-Langstedt e.V.

Jessika Lang, An der Au 13, 24855 Bollingstedt, Tel. 04625/8227467

Programm 1. Halbjahr 2014

Selbstverteidigung und Gewaltprävention - für 5- bis 11-Jährige

Mittwoch, 05. 03., 15.15-16.00 Uhr
7 Nachmittage, 25 €, Mehrzweckhalle Bollingstedt

Petrit Selmanoski, KSH Schleswig
Anmeldung bis zum 26.02.14 beim OKR, Tel.: 04625/8227467

Computerkurs für Einsteiger

Wie starte ich einen PC und die dazugehörigen Programme? Was ist eine Festplatte und wo schließe ich den

Drucker an? Diesen und weiteren Fragen wird in diesem Kurs auf den Grund gegangen.

Mittwoch, 05.02. 2014, 19.30-21 Uhr
3 Abende, 12 €, Eichenbachschule Eggebek, Frank Jurczyk, Jerrishoe
Anmeldung bis zum 29.01.14 beim OKR, Tel.: 04625/8227467

Computerkurs - Grundkurs Word

Wie schreibe ich einen Text auf dem PC und gestalte ihn nach meinen Vorstellungen? Diesen und weiteren Fragen wird in diesem Kurs auf den Grund gegangen.

Mittwoch, 5. März 2014, 19.30-21 Uhr
6 Abende, 24 €, Eichenbachschule Eggebek, Frank Jurczyk, Jerrishoe
Anmeldung bis zum 26.02.14 beim OKR, Tel.: 04625/8227467

nachtlichen Adventsschießen bei. Das nächste findet am 7.12.2014 statt. Bitte den Termin vormerken! Da der Sportschützenverein Langstedt in diesem Jahr sein 40-jähriges Jubiläum feiert, wird es bestimmt ein ganz besonderes Adventsschießen werden.

Reitverein Eggebek

Einladung

zur Jahreshauptversammlung 2014 des Reitvereins Eggebek

Der Reitverein Eggebek lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 07. Februar 2014 um 19:30 Uhr mit anschließenden gemeinsamen Essen in Thomsen Gasthof ein

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2013
3. Jahresbericht 2013
4. Kassenbericht
5. Kassenprüfungsbericht / Entlastung
6. Aussprache zu den Berichten
7. Wahlen
 - a.) 2. Vorsitzende
 - b.) Geräewart
 - c.) Jugendwartin
 - d.) Beisitzer/in
 - e.) Kassenprüfer/in
8. Mitgliedsbeiträge ab 2014
9. Anträge (Anträge sind bis zum 30.01.2014 an die 1. Vorsitzende zu richten)
10. Termine und Veranstaltungen
11. Verschiedenes

Nach unserer Jahreshauptversammlung findet um ca. 20.30 Uhr ein gemeinsames Essen statt..

Um Anmeldung zum Essen wird bis zum 30. Januar 2014 (04609/ 1082) gebeten.

Anmeldung auch unter reitverein.eggebek@freenet.de und www.reitverein-eggebek.de möglich.

Einladung zur Jugendversammlung

Für alle Jugendlichen findet um 19:00 Uhr die Jugendversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Bericht der Jugendsprecherin und Termine und Veranstaltungen 2011
3. Wahlen: a) Jugendsprecher
b) 1. und 2. Stellvertreter
4. Verschiedenes

Mit reiterlichem Gruß

Susanne Jeschke,
1. Vorsitzende

Sportmeldungen

31 Mannschaften beim Adventsschießen

Am 8. Dezember 2013 bot der Sportschützenverein Langstedt sein alljährliches Adventsschießen an. 150 Schützen und Schützinnen traten in 31 Mannschaften an. Von 9.30 bis 15.00 Uhr wurde in den Disziplinen Luftgewehr und Kleinkaliber geschossen. Da in jeder Mannschaft der jeweils beste Schütze/die beste Schützin einen saftigen Schinken gewinnen konnte, hatten auch Ungeübte eine faire Chance auf einen Preis. Während im Schützenheim gekämpft wurde, bot draußen das weihnachtliche Rahmenprogramm etwas für Groß und Klein. Auch wenn das Wetter nicht sehr winterlich war, schmeckten Punsch und Waffeln von der Landjugend trotzdem, ebenso wie die Wurst und die Suppe von der Freiwilligen Feuerwehr. Die geräucherter Forellen und die selbstgestrickten Mützen und Schals wurden gut verkauft. Für die Lütten brachte zuerst der Weihnachtsman etwas zu naschen. Anschließend gab eine Märchenerzählerin eine Geschichte zum Besten und

lud mit der Gitarre zum gemeinsamen Singen ein. Danach konnten die Kinder mit der Landjugend ein Knusperhäuschen basteln. Nachdem der Langstedter Chor unter neuer Leitung die Gäste mit weihnachtlichen Liedern unterhalten hatte, gab es im Bürgerhaus Kaffee und leckere, gespendete Torten und Kuchen. An dieser Stelle danken wir den Spenderinnen noch einmal ganz herzlich.

Um 16.00 Uhr fand die Preisverleihung statt. Den 1. Platz belegte die Mannschaft vom Schießtreff Bollingstedt. Hier erhielt jeder Schütze/jede Schützin einen Schinken. Beste Schützin in dieser Mannschaft und an diesem Tag überhaupt war Frauke Clausen mit 137 Ringen. Ein Spitzenleistung, wenn man bedenkt, dass man maximal 140 Ringe erreichen konnte! Der 1. Vorsitzende vom Sportschützenverein, Helmut Nissen, bedankte sich bei allen Teilnehmern, Ausstellern, Helfern und Spendern. Sie alle trugen wieder einmal zu einem schönen, weih-



www.sky-schmidt.de

Lebensmittelverbrauchermarkte

Jübek Tel. 04625-216 · Treia Tel. 04626-189655 · Eggebek 04609-9526234

Jübek
Treia
Eggebek



Aktiv in
der
Region!!!

SCHMIDT

Gemeinde Jerrishoe



„Mir geht es nach einer Blutspende immer richtig gut, dann fühle ich mich richtig wohl“, lacht Klaus Thiesen. Dieses Gefühl konnte der 65-Jährige beim letzten Blutspendetermin in Jerrishoe bereits zum 150. Mal genießen. Zusätzlich wurde er mit einer Ehrenurkunde, einer Ehrennadel mit Goldkranz und der Zahl 150, einem Dankeschöngutschein

150 Mal Blut gespendet



v. l.: Susanne Mosmann vom DRK Blutspendedienst Nord-Ost, 150. Mal Jubispender Klaus Thiesen und die Vorsitzende vom DRK-Ortsverein Rosi Pruin

vom DRK-Blutspendedienst Nord-Ost sowie einem Präsentkorb vom DRK Ortsverein Jerrishoe geehrt. Danach genoss er ein leckeres Spenderessen und freute sich über die zahlreichen Gespräche, die es immer wieder nach der Blutspende gibt.

Klaus Thiesen ist ausgebildeter Landwirt. Seit zwei Wochen ist er in Rente. Erstmals spendete er im Jahr 1968 mit 20 Jahren in Wanderup, in Jerrishoe gab es damals noch keine Spendertermine. Danach suchte er immer Orte, in denen zur Spende aufgerufen war, zu dieser Zeit immer nur zwei Mal im Jahr. So fuhr er nach Großjörll, Großenwiehe oder Großsolt. Seit einigen Jahren ist festgelegt, dass Männer sechs Mal und Frauen vier Mal im Jahr spenden dürfen, dass mindestens 56 Tage zwischen zwei Spenden liegen müssen.

Für den Blutspendedienst Nord-Ost übergab Susanne Mosmann die Anerkennungspräsentate. „Wir sind so dankbar, dass es immer wieder so eifrige Spender gibt“, erklärte sie.

Für den DRK-Ortsverein Jerrishoe sprach Rosi Pruin: „Seit 1996 bieten wir hier in Jerrishoe regelmäßig unse-

re Spendetermine an, heute ist unser 61. Termin, wir haben heute mit den 84 Spendenwilligen auch den 4000. Spender dabei“, hat sie ihrer genauen Buchführung entlockt. Es gab auch noch zwei Erstspender, drei Personen, die eine Zehnernadel bekamen und mit Jan Dietrich Holm aus Tarp noch einen 25er. Während es am Anfang zwei Termine im Jahr waren, werden nun alle drei Monate im Heideleh die Tische gegen Betten getauscht und statt Bier läuft das Blut und Kaffee mit Kuchen und leckerem Essen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Jerrishoe.

Hierzu möchten wir **am Donnerstag, den 23.02.2014 um 20.00 Uhr** in den Gasthof „Heideleh“ in Jerrishoe recht herzlich einladen.

Auf der Tagesordnung steht:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Verlesen des Protokolls
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen (ein Kassenprüfer steht zur Wahl)
7. Verschiedenes

Sollte die Versammlung wegen geringer Beteiligung nicht beschlussfähig sein, wird die Versammlung 15 Minuten später neu eröffnet und ist dann auf jeden Fall beschlussfähig.

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Andresen, Jagdvorsteher

Werbung gibt's
an jeder Ecke.
Blut nicht.



GEMEINDE JERRISHOE

Einwohnerversammlung

am Montag, 17. Febr. 2014

um 19.30 Uhr

in der Gaststätte „Heideleh“

Freiw. Feuerwehr Jerrishoe



Biikebrennen

Die Freiwillige Feuerwehr Jerrishoe lädt herzlich zum Biikebrennen am warmen Feuer ein.

Wo: Sandweg bei Greve von der Nordereihe hoch. Die Koppel hinter Uwe Andresens Hof.

Wann: Freitag, den 14. Februar 2014 um 19:30 Uhr

Es gibt Grillwurst, Punsch und andere Getränke.

Wir freuen uns auf Euren Besuch
Ihre Freiwillige Feuerwehr Jerrishoe
www.feuerwehr-jerrishoe.de

STERBEKASSE JERRISHOE

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Sterbekasse Jerrishoe am Freitag, den 07.02.2014 um 19.30 Uhr im Landgasthof Heideleh in Jerrishoe laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Verlesen des Vorjahresprotokolls
3. Kassen- und Geschäftsbericht
4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung
5. Wahlen: Kassenwart, Kassenprüfer
6. Satzungsänderung
7. Verschiedenes

Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Der Vorstand

Günter Gresch, Schriftführer

LandFrauenverein Jerrishoe-Tarp e.V.



Liebe Landfrauen,

Unser Vortrag „Ich mach es gut genug“ mit Anja Nielsen findet am Mittwoch, 26. Febr. 2014 um 14.30 im Bürgerhaus in Tarp statt. Frau Nielsen kommt aus Flensburg, ist Kommunikationswirtin und hat bereits 2012 einen sehr guten Vortrag gehalten

Anmeldungen: bis zum 22. Febr. 2014 bei Barbara Illias-Göbel Tel.: 04638 898565

DRK Ortsverein

Jerrishoe



Das war der Januar...

Was war der Januar?

...auf das Wetter bezogen ein milder, nasser mit etwas Wind behafteter November (bis Redaktionsschluss jedenfalls).

...aber auch ein Start in das Jahr 2014, mit neuen, immer wiederkehrenden Vorsätzen, schönen Erinnerungen an die Festtage, die gefühlt viel zu schnell vergangen sind und

...warten auf ein kleines bisschen Winter.

Für den DRK Ortsverein Jerrishoe

... ein gelungener Auftakt der Blutspenden-Aktion 2014:

Wir konnten 84 Blutspendewillige begrüßen, davon 81 potentielle Spender! Herr Thiesen wurde für die 150. Blutspende geehrt und nach 61 Terminen war auch zum Jahresbeginn der 4000. Blutspender dabei.

...am Klönnachmittag waren viele Besucher uns herzlich willkommen.

...mit der Vorstandssitzung, der Bericht wird zeitnah auf der Homepage www.drk-jerrishoe.de veröffentlicht, ein vielversprechender Start ins neue Vereinsjahr.

Das ist der Februar...

Klönnachmittag

Am 10. Februar wird wieder im Heide-

leh von 14:30 Uhr an, geklönt und gespielt. Wir freuen uns!

Informationsabend

Am 24.02.2014 findet ein Informationsabend im Heideleh statt. Thema dieser Veranstaltung ist „Diabetes Typ2“.

Fragen zur Ursache und somit auch mögliche Prävention, Symptome und Beschwerden, aber auch Diagnostik und Therapie sollen Mut machen, sich mit dem Thema zu beschäftigen.

Wir freuen uns über viele Interessierte. Genaueres entnehmen Sie bitte zeitnah unserer Homepage www.drk-jerrishoe.de und der Tagespresse.

Das wird der März...

Klönnachmittag

Montag, d. 10. März, ist wieder das Treffen zum Klönen und Beisammen sein um 14:30 Uhr im Heideleh. Herzlich willkommen zu einem hyggeligen Nachmittag.

Kaffeenachmittag

Am 27. März laden wir zu einem besonderen und unterhaltsamen Nachmittag ins Heideleh ein. Der Musikservice-Nord wird den Nachmittag mit Evergreens und anderen bekannten Klängen begleiten und moderieren. Genießen wir alle das, was Musik mit uns macht: Freude und Glück empfinden, in Erinnerungen schwelgen, sich rhythmisch bewegen, Energie und Kraft tanken.

Anmeldung bitte bei Rosi Pruin, Tel. (ab 14:00 Uhr) 04638-7802 oder im Heideleh, Tel. 898670.

desbogenreferent Heinz-Willi Neuhaus fest. Das ist nicht zuletzt auf die momentan gute Nachwuchslage zurück zu führen. Dementsprechend standen dann auch 18 Podestplätze in der Bilanz, davon allein 10 Kreismeister-Titel. „Bei den Neulingen gibt es aber noch manches zu feilen. Zudem fehlt es noch an Turnier Erfahrung“, so Trainerin Silke Nissen, die jedoch fest an das Potential ihrer Schützlinge glaubt. Immerhin konnten sich aus der Riege der alten Hasen letztlich neun Bogner für die Landesmeisterschaften qualifizieren.

Für unsere Bogenschützen geht wieder ein erfolgreiches Jahr zu Ende.

Diese Sportart erfreut sich zunehmender Beliebtheit. Um im Rahmen unserer Trainerkapazitäten weiterhin eine gute Betreuung gewährleisten zu können, mussten wir im zweiten Halbjahr 2013 Interessierte enttäuschen und auf die Aufnahme neuer Mitglieder verzichten. Seit kurzem steht uns mit dem Jugend-Kadertrainer des Norddeutschen Schützenbundes Christoph Theune-Kreuziger ein dritter Coach zur Verfügung, so dass wir uns wieder auf neue Gesichter und Talente freuen können.

Die Präsenz des SV Jerrishoe wurde auch durch Wahl unseres Mitgliedes und bisherigen Landes-Aktivensprechers Heinz-Willi Neuhaus zum neuen Landes-Bogenreferenten des NDSB Schleswig-Holstein unterstrichen.

Aus der sportlichen Bilanz ist neben zahlreichen Kreis- und Landestiteln sicherlich der 9. Platz von Jaqueline Hansen (weibl. Jugend Recurvebogen) bei den Deutschen Meisterschaften erwähnenswert.

Auch für das kommende Jahr hoffen wir auf ein weiterhin reges Vereinsleben und neue sportliche Erfolge. Das Highlight werden sicherlich die Landesmeisterschaften im Freien, deren Ausrichtung der NDSB zum dritten Mal nach Jerrishoe vergeben hat.



Sportmeldungen

28 Jerrishoer Bogenschützen traten bei den vom TUS Nord Harrislee ausgerichteten NDSB-Hallen-Kreis-

meisterschaften 2014 an. „So viele Starter hatten wie noch nie“, stellte der 2. Vorsitzende des SV Jerrishoe und Lan-

Tommys Service Center

AUTO & MOTORRADMEISTERBETRIEB



Reparaturwerkstatt aller PKW- u. Motorradtypen

Zum Erlenbruch 2 · 24852 Eggebek · ☎ 046 09 / 95 39 99
Fax 046 09 / 95 39 89 · E-Mail: tommyhansen@freenet.de

Mobil 0172 / 98 66 291

Immer
gut bedacht



GUIDO DAHM

Westerreihe 5
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 95 25 40
Fax 0 46 09 / 95 25 41



DRK Ortsverein Jörl



Voranzeige

Der DRK-Ortsverein Jörl lädt zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 11. März 2014 um 19.30 Uhr in den Dörpskrog Janneby ganz herzlich ein. Kartenspielen

Der Kartenspielnachmittag in Süderhackstedt und Janneby ist am 1. Montag im Monat jeweils im Feuerwehrgerätehaus. Beginn 14.30 Uhr.

Jeden dritten Donnerstag im Monat ist Kartenspielen im Markttreff in Kleinjörl. Beginn 15.00 Uhr.

LandFrauenverein Jörl e.V.



Wir laden ein!

Es liest Katharina Herzog aus ihrem Roman „Marie: Jeder Mensch braucht eine Eiche“. Wir treffen uns am 12.02.2014 um 20 Uhr im Markttreff in Kleinjörl. Es wird Fingerfood geben. Der Eintritt beträgt 5 Euro für Mitglieder und 8 Euro für Nichtmitglieder. Anmeldung bis zum 06.02.2014 bei Anja Seemann unter 04607/1376.

Vorankündigung für März: Besichtigung der Firma Honnens in Tarp mit anschließender Modeschau. Männer sind herzlich willkommen!

Vorankündigung für April: Wohlfühltag in Dampf vom 07.04.-09.04.2014



Kleinjörl

Rückblick

Ein aufregendes und spannendes Jahr ist zu Ende gegangen. Zu Beginn haben wir ein großes Weltraum-Strand-Faschingsfest gefeiert. Es gab eine Spielwoche und eine Handballwoche. Im Frühling hatten wir ein großes Verwandtenfrühstück, wo jedes Kind einen Verwandten mitbringen durfte und im Sommer gab es bei tollem Wetter ein Räuberfrühstück im Garten. Zu Beginn

des Jahres hatten wir für einige Wochen eine Lärmampel bei uns, die uns zeigte, dass es bei uns oft viel zu laut ist. So bekamen wir im Sommer einen neuen Fußboden, neu Wandfarbe und im Herbst folgte der erste Teil der neuen Schallschutzdecke, von der wir nur leider noch gar nichts haben, weil unser Dach noch repariert werden muss. Wir freuen uns schon alle sehr, wenn wir unsere Bewegungshalle endlich wieder im Ganzen nutzen dürfen und wenn es dann bei uns auch irgendwann nicht mehr so laut ist! Unsere Krippenkinder haben einen Ziegenstall besucht und waren sogar bei einer Ziegengeburt dabei. Im August kam ein KiTa-Vater zu uns, der seinen Mikrocopter mitbrachte und von uns allen ein großes Luftbild machte, weil unsere KiTa im September 20 Jahre alt geworden ist. Bei super schönem Wetter konnten wir ein wunderschönes Jubiläumsfest feiern und haben nun auch endlich einen Namen – „KiTa Bunte Welt“!

Bevor wir zu Sankt Martin mit unseren Laternen durchs Dorf zogen kam leider der erste große Sturm, der uns viele Bäume im Garten kostete und auch unsere Weidenarbeiten (Tunnel und Boot) wurden durch den Sturm zerstört, genau wie der Spielzeugschuppen der Krippe. Aber im neuen Jahr versuchen wir es einfach wieder mit den Weiden! Durch den zweiten Sturm musste leider unser Adventshaus ausfallen, aber wir durften in diesem Jahr den riesigen Tannenbaum im Amt Eggebek schmücken, was für unsere Maxis ein ganz besonderes Erlebnis war – es war der erste Maxiausflug für sie. Und unsere FSJlerin Nadine hat in der Vorweihnachtszeit mit allen Kindern leckere Plätzchen gebacken.

Wir wünschen nun allen ein tolles und aufregendes neues Jahr!

Ihre und Eure KiTa Bunte Welt, Kleinjörl

Öffentliches Feuerwehrfest

Am 22. März 2014 um 19:30 Uhr findet unser traditionelles Feuerwehrfest im Dörpskrog in Janneby statt.

Alle, die mit uns ein schönes Fest feiern wollen, sind herzlich willkommen.

Kostenbeitrag pro Person 45,00 Euro, enthalten sind Musik, Essen und Getränke im Saal.

Anmeldung bei Ralf Timmsen unter 04607/868 bis zum 10. März 2014.

Generalversammlung

Der Sturm „Christian“ bedeutete in diesem Jahr die größte Herausforderung für die freiwillige Feuerwehr Janneby. Zahlreiche umgestürzte Bäume wurden im sechsstündigen Einsatz von den Kameraden mit Motorsägen und Traktoren von den Straßen innerhalb der Gemeinde geräumt. Daneben wurde sie zu einem Einsatz bei einem LKW-Unfall an der B 200 gerufen, wie Schriftführer Rainer Albertsen berichtete. Auch für den Sturm „Xaver“ standen Feuerwehrleute für eventuelle Hilfsmaßnahmen bereit.

Beliebt bei den Kameraden ist der Kreisfeuerwehrmarsch, in diesem Jahr in Husby. 18 Kameraden nahmen teil, darunter Jochen Losigkeit und Sabdiel Schlotfeldt zum 10. Mal und Joachim Stauch bereits um 20. Mal. Kai Matthiesen dankte ihnen dafür mit einem Präsent.

Neben den regelmäßig stattfindenden Übungsabenden wurden Lehrgänge für Atemschutz und Sicherheit besucht, Funkübungen durchgeführt und u. a. das Laternelaufen, Verspielen und Bosseln organisiert.

Wie Gemeindeführer Ralf Timmsen in seiner Begrüßung ausführte, sind zurzeit 35 Kameraden aktiv in der Feuerwehr, davon neun in der Reserveabteilung. Drei Mitglieder in der Jugendfeuerwehr des Amtes Eggebek, 14 Ehrenmitglieder und 43 fördernde Mitglieder vervollständigen die Feuerwehr.

Kassenwart Arnd Folkers zeigte in seinem Bericht einen guten Kassenbestand auf. Andreas Thomsen, der die Kasse gemeinsam mit Christian Richter geprüft hatte, bestätigte eine saubere und ordnungsgemäße Kassenführung. Dem Antrag auf Entlastung des Vorstandes wurde einstimmig entsprochen.

Neu aufgenommen wurden als Anwärter Markus Folkers, André Ramke und Stefan Thomsen.

SPENDE
BLUT.

SPENDE
BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

In die Ehrenabteilung entlassen wurde Alwin Mauderer, seit 1968 aktiv in der Wehr, davon 12 Jahre als Gerätewart und Vorstandsmitglied. „Du hast Menschen und Tieren geholfen, die in Not geraten waren“, so dankte Ralf Timmsen ihm ganz besonders für seinen Einsatz. Mit einer Nadel ehrte er Sönke Mauderer für 20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst, davon seit acht Jahren als stellvertretender Wehrführer.

Reiner Albertsen ist seit 26 Jahren in der Wehr, war sechs Jahre lang Schriftführer und 12 Jahre im Vorstand tätig. Da er für dieses Amt aus persönlichen Gründen nicht weiter kandidierte, wurde Sven Lassen bei einer Enthaltung in Abwesenheit gewählt. Neuer Kassenprüfer wurde Sabdiel Schlotfeldt und für Lars Kiesbühl kam Christian Richter in den Festausschuss.

Beschlossen wurde auch, dass die Beiträge zur Feuerwehr Ende des Jahres per Lastschrift eingezogen werden. Vordrucke sind bei Arnd Folkers erhältlich.

Ausführlich berichtete Susanne Stobbe über die Jugendfeuerwehr im Amt Eggebek mit ihren 32 Mitgliedern. Das vielseitige Programm umfasst einerseits dienstliche Übungsabenden in den umliegenden Gerätehäusern. Auf dem Dienstplan stehen: Grundlagen der Feuerwehrentechnik und Ordnungsdienst und das Üben für die Jugendflamme eins und zwei und für die Leistungsspanne. Andererseits gibt es zahlreiche Veranstaltungen, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt wie die Fahrt ins Zeltlager nach Otterndorf, der Besuch im Hansapark, Spaßbad am Weißenhäuser Strand oder Spielnachmittage. Jugendwart Guido Stobbe appellierte an die Feuerwehrkameraden, sich dem Betreuersteam anzuschließen, und bedankte sich bei allen Unterstützern der Jugendfeuerwehr. Kai Matthiesen berichtet über seine Tätigkeit als Fachwart für Brandschutzaufklärung und -erziehung im Amt Eggebek. An vier Tagen führten er und sein Team in den Kitas in Eggebek, Wanderup, Langstedt und Jörl Brandschutzerziehung durch, unterstützt von Kameraden der jeweiligen Wehr. In der Eggebeker Eichenbachschule nahmen 44 Kinder an der Brandschutzerziehung teil. Auch fand eine Brandschutzaufklärung mit den Jörl Landfrauen und der Jugendfeuerwehr Wanderup statt. Insgesamt nahmen 220 Personen in 35 Stunden an der Brandschutzerziehung und -aufklärung teil.



Wehrführer Ralf Timmsen verabschiedet mit Handschlag Alwin Mauderer in die Ehrenabteilung. Von li nach re: Wehrführer Ralf Timmsen, Sönke Mauderer, Reiner Albertsen, Alwin Mauderer, Anwärter André Ramke, Markus Folkers, Stefan Thomsen

„An dieser Stelle gilt mein Dank jedem einzelnen Feuerwehrkameraden, der sich in unserer Gemeindefeuerwehr engagiert und für Rettungseinsätze immer zu Verfügung steht“, betonte Bürgermeisterin Ute Richter. Die Anforderungen an die Feuerwehrkameraden würden ein gewisses Risiko bergen und seien nicht kalkulierbar. Doch das soziale Miteinander trage auch zur Motivation in der Feuerwehr bei, so die Bürgermeisterin weiter. Während des vergangenen Jahres wurde die Erneuerung der Heizung im Feuerwehrgerätehaus erforderlich. Die Kosten konnten dank der Hilfe des Feuerwehrkameraden Guido Stobbe in Grenzen gehalten werden.

Brandesätze und 38 Hilfsleistungen ohne die besonderen Einsätze beim Orkan „Christian“. Die Leitstelle in Harrislee habe bei dem Orkan 1383 Einsätze, 116 Einsätze pro Stunde registriert, führte er aus. Im vergangenen Jahr wurde eine Wärmebildkamera zum Schutz der Feuerwehrkameraden und zum Schutz der Bevölkerung angeschafft. Amtwehrführer Ralf Käber gab einen Überblick über die Arbeit auf Amts-ebene.

Abschließend sprach der Wehrführer allen Kameraden seinen Dank für die gute Zusammenarbeit aus. Probleme ließen sich schnell und einfach regeln.

Vermietung

Das Amt Eggebek vermietet in der Schulstraße 6, Kleinjörll, ein Haus mit ca. 95 m² Wohnfläche.

In unmittelbarer Nachbarschaft befinden sich der Kindergarten und die Schule. Das Objekt bietet sich daher ideal für eine kleine Familie an. Die Pflege der Außenanlagen dieses Objektes ist zu übernehmen. Interessenten melden sich bitte beim Amt Eggebek, Herrn Henningsen, Tel.: 04609/900-209.



Nachruf

Am 01.01.2014 verstarb unser Kamerad und Mitglied der Ehrenabteilung

Andreas Carstensen

„Drees“ war seit 1961 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Jörl. Er war ein sehr engagierter und beliebter Feuerwehrmann.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Jörl

Mit tiefer Betroffenheit haben wir den Tod unseres langjährigen Organmitgliedes, Herrn

Karl Nickels Schaffer

zur Kenntnis nehmen müssen.

Herr Schaffer war von 1977 bis 1993 im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank eG Kleinjörll ehrenamtlich tätig.

Für seinen langjährigen Einsatz zum Wohle unserer Genossenschaft schulden wir Herrn Schaffer Dank und Anerkennung.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Vorstand, Aufsichtsrat
und Mitarbeiter der



Raiffeisenbank eG
Handewitt



Größte Investition 2014: Neues Feuerwehrfahrzeug

Die Gemeinde Wanderup unterstützt die „Bürgerinitiative gegen ein CO2 Endlager“ mit Sitz in Langenhorn, die das Ziel hat, ein Endlager an Land oder unter der Nord- und Ostsee zu verhindern.

Bürgermeisterin Ulrike Carstens hatte diesen Punkt auf die Tagesordnung der Dezembersitzung der Gemeindevertretung gesetzt, weil es ihr wichtig ist, diese Initiative zu unterstützen.

In ihrem Verwaltungsbericht sprach sie über die letzte Einwohnerversammlung, die das Projekt Breitbandausbau zum Thema hatte. „Die Versammlung war zwar nicht gut besucht, aber die Vertreter der Firma Freikom sind mit den im Anschluss stattgefundenen Gesprächen mit interessierten Bürgern sehr zufrieden“. Das Unternehmen plant ein Glasfasernetz entlang der B 200.

„Nach jahrelanger Preisstabilität erhöht der Wasserbeschaffungsverband die Abwassergebühren in Wanderup. Der Grundpreis stieg um € 2,00 und der Abwasserpreis von € 2,44 auf € 2,76“, berichtet die Bürgermeisterin aus der Verbandsversammlung des WBV.

Den ersten Entwurf der Haushaltssatzung 2014 legte die neue Finanzausschussvorsitzende Sabine Conrad vor. Der Verwaltungshaushalt schließt mit Einnahmen und Ausgaben ausgegli-

chen mit € 2.499.200 ab. Der Vermögenshaushalt hat ein Volumen von € 464.400. Die Hebesätze der Realsteuern bleiben unverändert bei 300% bei den Grundsteuern und bei 380% bei der Gewerbesteuer.

Die Berechnung der Einwohner nach der Zählung 2011 (Zensus) besichert Wanderup 77 Einwohner weniger, die sich bei der Berechnung einiger Einnahmearten negativ auswirken. „Wir können unseren Verwaltungshaushalt nur mit Rücklagemittel ausgleichen“ erklärt Frau Conrad. „Durch die geplante Korrektur der Berechnungsgrundlage für den kommunalen Finanzausgleich (FAG) wird es uns nicht leichter fallen, den Haushalt in den nächsten Jahren auszugleichen“.

Größte Investition in 2014 wird die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges sein. Dafür sind mehr als € 345.000 vorgesehen. Auch mit der Planung eines Jugendheimes wollen sich die Gemeindevertreter befassen. Für Planungs- und Baukosten sind im kommenden Jahr € 10.000 veranschlagt worden. „Wir bezahlen unsere Investitionen durch einen Landeszuschuss für das Feuerwehrfahrzeug und durch Grundstücksverkaufserlöse aus dem Baugebiet Kamplang und aus dem Gewerbegebiet Mühlenweg“, erklärt die Ausschussvorsitzende.

Die Gemeindevertreter beschlossen weiter die Erneuerung der vom Sturm zerstörten Lärmschutzwand Westerkjer/Mühlenweg, die Bezuschussung einer technischen Einrichtung in der dänischen Schule und wählten die Bürgermeisterin zur Vertreterin für die Mitgliederversammlung des Schleswig-Holsteinischen Gemeindetages Kreisverband Schleswig-Flensburg.

€ 23.076,35 – Spendenrekord

zugunsten der sechs ambulanten Kinderhospizdienste in Schleswig-Holstein!

Im Rahmen des Helferessens am 4. Januar 2014 übergab der Vorstand des Weihnachtsdorf Wanderup e.V. den Spendenscheck an die Vertreter der Einrichtungen und erntete große Freude und ordentlich Applaus aller Anwesenden. Bedacht wurden Flensburg, Rendsburg, Meldorf, Kiel, Bad Segeberg und Pansdorf. Auch den Wanderupern war die Spendenhöhe bis zu dem Zeit-

punkt noch nicht bekannt.

Entstanden ist diese Summe jedoch nicht nur durch die Abgabe der vielen kleinen Wichtel, die inzwischen zum Markenzeichen des Weihnachtsdorfes wurden. Gespendet wurden zusätzlich viele kleine und große Beträge, wie z.B. die Gage einzelner Akteure, der Erlös einer Verlosung ebenso wie die Einnahme für 100 selbstgestickte weihnachtli-

Baumpflege-Lamp

Problemfällung
Kronenpflege
Schredderarbeiten



Gerhard Lamp · Seeblick 2 · 24860 Klappholz · Tel. 04603/1551
Fax 815 · Mobil 0173/2116951 · baumpflege-lamp@t-online.de

SANITÄR
Ob Wellness, Familienbad oder Barrierefreies Bad - bei uns finden Sie garantiert jede Menge interessante Badideen, die Sie begeistern werden.

Telefon (04638) 89 44 0
www.thomsen-tarp.de

N. THOMSEN GMBH - TARP

MC - BAU



Stapelholmer Weg 33
24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 8 90
Fax 0 46 09 / 95 20 42
Mobil 01 72 / 4 55 99 59

Michael Caspersen

Entwurf - Planung - Ausführung



Alte Schule Wanderup
PARTYSERVICE

Kochkurse für »echte Kerle«

Tel (04606) 96312 · Mobil (0172) 4559905

Alte Schule Wanderup · Familie Michelsen · Flensburger Str. 19
24997 Wanderup · www.alteschulewanderup.de

che Streichholzschachteln, ein paar Aussteller gaben einen Teil oder sogar ihre ganzen Einnahmen, andere Spendenfreudige steckten „einfach mal so“ € 50,- in den Topf. „Für diese Spendenbereitschaft sowie die enorme Einsatzbereitschaft vor, während und nach



dem Weihnachtsdorf können wir gar nicht oft und laut genug Danke sagen“ betonte Walter Both. Bürgermeisterin Ulrike Carstens lobte das Engagement, das im Weihnachtsdorf steckt und zum Aushängeschild für die Region geworden ist.

Als Dank für den Einsatz laden die Gemeinde Wanderup und der Weihnachtsdorf Wanderup e.V. nach getaner „Arbeit“ in die Räume der Freiwilligen Feuerwehr ein zum Grünkohl satt. Auch hier packt die Arbeitsgemeinschaft mit an und übernimmt das Verteilen von Essen und Getränken. Ein schöner Abend, an dem neben vielen schönen Gesprächen auch berechtigte Kritik sowie viele Anregungen für das folgende Weihnachtsdorf kundgetan werden können.

Birgit Rath-Röhlk vom Flensburger „Katharinen Hopiz am Park“, dessen ambulanter Kinderhospizdienst den größten Teil der Spendensumme erhielt, bedankte sich im Namen aller Dienste „Das Weihnachtsdorf macht unsere Arbeit und unsere Anliegen einer breiten Öffentlichkeit bekannt und diese Leistung ist, von den unglaublichen Spenden abgesehen, unbezahlbar! Die ehrenamtlichen Helfer der

Suche für meine 9-jährige Tochter eine
Nachhilfe (Mathematik)
in Wanderup. 0173 24 777 07

Hospizdienste „bewerben“ sich schon sehr rechtzeitig, um am Infostand in der Weihnachtshalle der LandFrauen dabei zu sein und um diesen wunderbaren Beginn der Weihnachtszeit mitzuerleben.“

Die Vorbereitung der Großveranstaltung Weihnachtsdorf prägt bei einigen jede Jahreszeit. Somit ist in Wanderup immer ein bisschen Weihnachten, denn die Planungen für das 1. Adventswochenende 2014 haben bereits begonnen und die ersten Ausstelleranmeldungen sind eingetroffen.



Seniorentaxi in Wanderup

Jetzt ist es da, das Seniorentaxi, das die Gemeinde auf Initiative des Seniorenbeirates eingerichtet hat! (Und es ist auch schon genutzt worden.)

Für alle, die noch Fragen zur Funktionsweise des Taxis haben, gebe ich noch einmal ein paar wichtige Informationen.

Wer kann es nutzen?

Jede/r Wanderuper/in über 60 Jahre oder jüngere Menschen mit dem

Schwerbehindertenausweis Merkmal aG.

Was muss man tun, um das Taxi benutzen zu können?

Man geht zu den bekannten Öffnungszeiten ins Gemeindebüro am Dörpsplatz und kauft dort einen oder mehrere Gutscheine zum Einzelpreis von 2,50 €. Jeder Gutschein hat aber einen aufgedruckten Wert von 5 €. Dieser Gutschein ist beim Taxifahrer abzugeben, der dann später mit der Gemeinde alles verrechnet.

Kann man jedes beliebige Taxi benutzen?

Nein. Die Gemeinde hat einen Vertrag mit dem Tarper Unternehmen Taxiclausen abgeschlossen, das die Beförderung übernimmt. Dessen Telefonnummer 04638-374 ist auf dem Gutschein abgedruckt.

Und nun wünsche ich gute Fahrt mit unserem Seniorentaxi! Nutzen Sie es, dazu ist es da! Gisela Callsen, Seniorenbeirat

Betrifft: Museum

Das Museum ist zur Zeit geschlossen, kann aber, wie immer, auf Anfrage geöffnet werden. Der Besuch beim Weihnachtsdorf war erfreulich (402 Besucher), und viele aufmunternde Worte wurden in das Gästebuch geschrieben. Ich danke allen Helferinnen und Helfern für ihren Einsatz - es lief alles reibungslos, so wie man es von der Museums-Crew gewohnt ist.

Wir sehen uns im neuen Jahr bei einem „Belohnungskaffee“! Doris Müller

Bücher für Bücher

Nun ist das Weihnachtsdorf Wanderup 2013 schon wieder Geschichte; mir scheint, alle sind zufrieden, und auch in unsere Kasse ist etwas Geld geflossen. – Dank an die Häkelrunde für das Betreuen der Kasse!

Im Regal stehen auch Bücher, die so aussehen, als wären sie nie gelesen worden. Wenn das Geld knapp ist und man



... in Wanderup:

Mo – Fr 7:00 – 19:00 Uhr
Sa 7:00 – 16:00 Uhr

M. Thomsen

Flensburger Straße 15b · 24997 Wanderup
Tel. 04606-9658131



24-Stunden-Service!

- Elektroinstallation
- EDV-Vernetzung
- Service u. Reparatur
- Schaltschrankbau
- Beleuchtungstechnik
- Photovoltaik-Anlagen
- Kommunikationstechnik
- Automatisierungstechnik

Paulsen & Oppitz Elektrotechnik GmbH · Flensburger Straße 3 · 24997 Wanderup
Telefon 0 46 06 / 234 · Telefax 0 46 06 / 12 51 · E-Mail: info@paulsen-oppitz.de

trotzdem gerne ein Geschenk machen möchte: Ein bereits gelesenes Buch zu verschenken ist völlig in Ordnung!

Nicht in Ordnung ist, was ich in der letzten Zeit leider öfter feststellen muss: Es werden Bücher schlichtweg geklaut! Nach dem Verschwinden einer Minirennbahn und eines hochwertigen Puzzles, deren Erlös für das Kinderhospiz sein sollten, muss ich anhand von Lücken im Regal und null Euro in der Spardose davon ausgehen, dass einige „vergessen“ zu bezahlen. Da das Geld sozialen Zwecken dient, finde ich dieses Handeln umso schlimmer.

Darum mein Appell: Lieber mal einen Euro mehr in die Dose stecken als einen zu wenig.

Einen lesefreudigen Winter wünscht Ihnen
Doris Müller

Pflanz- und Verschönerungsverein

Die Vorsitzende des Pflanz- und Verschönerungsvereins, Doris Müller, wird bei der Jahreshauptversammlung ihren vorzeitigen Rücktritt erklären. Darum wird, zunächst für ein Jahr, ein/e neue/r Vorsitzende/ gesucht.

Vorschläge können bei der Jahreshauptversammlung oder vorab bei der Vorsitzenden gemacht werden. Doris Müller (Tel. 491).

LandFrauenverein Wanderup e.V.



Liebe Landfrauen,

alle haben inzwischen unser neues Programm für das erste Halbjahr und die Landfrauen-Info des Landesverbandes erhalten. Wir hoffen, dass wir wieder viele schöne, informative und gesellige Veranstaltungen anbieten, die von euch gerne besucht werden.

Am Dienstag, den 04.02.14 findet um 19.00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Westerkrug statt. Anmeldungen bis zum 28.01.14 bei Marika Sachau.

Bitte für den März vormerken:

Am Dienstag, den 11.03.14 findet im

Kieler Schloss die Vertreterinnenversammlung der LandFrauen statt. (s. Info-Blatt)

Dann wollen wir am 15. März um 10.00 Uhr bei einem Frauenfrühstück in Christas Café Gemütlichkeit mit Schnacken und Schlemmen genießen. Im Namen des Vorstands grüße ich ganz herzlich und hoffe, dass alle den dunklen, nasskalten Januar gut überstanden haben.

Sigrid Klauke, Schriftführerin

Plattdütsche Runn Wanderup

Twoe Termine sünd in de Februar för de Vereens-Liddmaten und alle Platt-Schnackers wichtig.

* **De Jahreshauptversammlung an de 21. Februar 2014.**

* **Dat Theaterstück „De vermasselte Hochtied“** warrd am 28. Februar 2014 noch eenmal in de Westerkrug opführt. Karten gifft dat för 5 Euro vörweg in de Apotheke.

Hartliche Gröten Gisela Callsen, Schriftführerin

DRK Ortsverein Wanderup



Vorankündigung:

Unsere Jahreshauptversammlung findet am 13. März 2014 um 19.00 Uhr im Westerkrug statt.

Termine:

Gymnastikgruppe: 04. u. 18. Febr. 2014 von 18:00 bis 18:45 Uhr

Tanzkreis: 13., 20. u. 27. Febr. 2014 von 14:30 bis 15:30 Uhr

Wanderuper Tanzgruppe: 11. u. 25. Febr. 2014 von 18:30 bis 20:00 Uhr

Kleiderkammer: 06. u. 20. Febr. 2014 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Dörpshuus, Flensburger Straße

Eintopfessen: 23. Febr. von 11.30 Uhr - ?. Anmeldungen bei Karin Thomsen, Tel. 04606-965259 bis 19. Februar.

Singkreis: nach Absprache

Kartenclub: findet nicht statt

Wichtig: Am Mittwoch, den 5. Februar 2014 findet der nächste Blutspendetermin von 16.00-19.30 Uhr im Haus der Begegnung statt. Bitte merken Sie den Termin vor. Wir freuen uns über jede/n Blutspender/in, denn jeder Tropfen wird gebraucht.

Der Vorstand des DRK-Ortsvereins wünscht Ihnen alles Gute.

Helga Clausen, Schriftführerin

Ortskulturring Wanderup

Müttertreff mit Kleinkindern - fortlaufend

montags, 15:30 Uhr – 17:00 Uhr

Leitung und Anmeldung: Marita Horstmann, Wanderup, 04606/541

11 Nachmittage 33,- €,

DRK-Kindergarten Wanderup

Babytreff - fortlaufend -

mittwochs, 09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Leitung und Anmeldung: Silke Kuhnig, Wanderup, 04606/395

11 Vormittage 33,- €, Bürgerheim

Rückenschule - fortlaufend -

donnerstags, 8:00 Uhr – 8:45 Uhr

Leitung: Timm Erichsen, Wanderup, 04606/ 1078

Anmeldung: Birgit Haberstroh 04606/432. 12 Vormittage 18,00 €, Turnhalle der Grundschule

Aquarellmalerei

dienstags, 9:30 Uhr – 11:30 Uhr

10 Doppelstunden 40,- €, Dörpshuus Wanderup. Anfänger sind willkommen! Leitung: Karin Mathiesen, Jörl, 04607/383

Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606/965717

Yoga und Atemgymnastik - fortlaufend

mittwochs, 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Leitung: Ruth Hübner, Hürup

Anmeldung: Torsten Rottschäfer, 04606/965717 - 14 Nachmittage 42,- €, Dörpshuus.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Anmeldung unbedingt erforderlich!

Computerkurs

Für Anfänger sowie Fortgeschrittene

dienstags, 14:00 Uhr – 15:30 Uhr

Termin nach Absprache.

Leitung u. Anmeldung: Gerhard Jacobsen, Wanderup, 04606/965645

10 Nachmittage 40,- € Dörpshuus Wanderup

Kirsten Johannsen, Schriftführerin

Landwirtschaftliches Lohnunternehmen Langstedt GmbH ANDRESEN



Landwirtschaftliche Arbeiten · Bagger- und Tiefbauarbeiten · Kommunalarbeiten · Winterdienst
Osterlangstedt 7 · 24852 Langstedt · **Tel. 04609/5324**

Damen- und Herrensalon

Schmidt
Termine nach Vereinbarung



Treenering 56 · 24852 Eggebek

Tel. 0 46 09 / 3 51



Sportmeldungen

Das neue Jahr ist gerade einen Monat alt. Die Vorsätze für 2014 haben sich hoffentlich noch nicht in Luft aufgelöst. Der TSV Wanderup e. V. wünscht den Mitgliedern und Freunden des Sportvereins und natürlich allen Wanderuper Bürgern ein gesundes und bewegtes Jahr. Der Verein möchte auch im Jahr 2014 dazu beitragen, dass Ihr fit bleibt. Informationen dazu findet ihr auf unserer Homepage (www.tsv-wanderup.de) oder den Aushängen im Dorf. In diesem Jahr findet die Jahreshauptversammlung am 14. März im Westerkrug statt.

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TSV Wanderup e.V.

14.03.2014, 19.30 Uhr, Westerkrug

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

3. Jahresberichte und Aussprache
 - a. Vorstand
 - b. Spartenleiter
 - c. Handballturnierleiter
 - d. Vorstand HSG Tarp-Wanderup
4. Kassenbericht und Aussprache
5. Berichte der Kassenprüfer
 - a. Entlastung des Kassenswartes
 - b. Entlastung des übrigen Vorstandes
6. Ehrungen
7. Wahlen
 - a. 2. Vorsitzender
 - b. Kassenswart
 - c. Volleyballwart
 - d. Judowart
 - e. Spartenleiter Fitness
 - f. Kassenprüfer
 - g. Beisitzer
 - h. Wahl des Ehrenrates
8. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge müssen dem Vorstand bis zum 2.3.2014 schriftlich vorliegen.

Alle Mitglieder des TSV Wanderup sind herzlich eingeladen. Anschließend kann jeder, der Lust hat, bei einem gemütlichen Plausch das vergangene Sportjahr Revue passieren lassen. Wir bitten um zahlreiche Teilnahme an

der diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Für den Vorstand des TSV Wanderup
Annika Saar (1. Vorsitzende)

Möchten Sie Ihre guten Vorsätze für das neue Jahr umsetzen?

Dann sind Sie bei den Volleyballern im TSV Wanderup gut aufgehoben!

Wir sind eine gemischte Mannschaft, bei der junge Erwachsene ebenso wie ältere Semester herzlich willkommen sind. Wir trainieren jeden Mittwoch von 20.00 bis 22.00 Uhr in der Wanderuper Sporthalle. Fitness und Spaß am Volleyballspiel stehen im Vordergrund, am Punktspielbetrieb nehmen wir nicht teil. Bei Interesse kommen Sie einfach mittwochs mit Sportzeug und Hallenturnschuhen zum Training. Wir freuen uns auf neue Mitspieler und Mitspielerinnen!

Peter Franke, Volleyballwart



Kirchliche Nachrichten

STERNREGION Eggebek-Jörl · Oeversee-Jarplund · Sieverstedt · Tarp · Wanderup

Alltag

Weihnachten ist vorbei, Karneval und Ostern sind erst im März bzw. im April. Ereignislose Zeit. Was machen wir jetzt nur? Keine ernst gemeinte Frage bei einem Blick in unsere Einkaufsstraßen. Geschäfte – häufig aber auch wir selbst – nehmen die kommende Zeit gerne vorweg, leben in einer Vor-Zeit. Deshalb wird auch der eine oder andere Osterhase in diesen Wochen unseren Weg kreuzen. Zukunft in die Gegenwart eingeholt. Leider. Eine verpasste Chance. Denn der späte Ostertermin dieses Jahr lädt uns zu einer festfreien Zeit ein. Gelegenheit, einmal wieder eine wichtige Erfahrung zu machen: Wir leben nicht von Höhepunkt zu Höhepunkt. Nicht wirklich – und wir sollten es auch nicht in unseren Gedanken.

Februar 2014 – Möglichkeit, sich auf den Alltag einzulassen. Alltag – das Wort hat einen negativen Beigeschmack bekom-

men, klingt trist und grau und langweilig. Dabei: Hat der Alltag denn nicht mehr Liebe von uns verdient? Denn: nur im Alltag erfahre ich, dass Gott nicht nur ein Gott der Feste ist, der Feiern, wenn es uns gut geht. Er will ein Gott unseres Alltags sein; bei der Arbeit, in Sorgen und Nöten will er uns nahe sein, sein gutes Wort sagen, uns aufrichten. Denn der Alltag ist der Ort der Fürsorge Gottes. Er ist kein Gott nur der Feiertage, der Highlights, sondern ein Gott, der immer gegenwärtig ist. Deshalb bitte keine Wehmut angesichts eines an Höhepunkten freien Februars, sondern Freude und Dankbarkeit, denn wenn wir jeden Morgen neu in den Alltag gehen, dann lassen wir Jesus nicht zurück, sondern er ist mit uns unterwegs, er ist uns voraus. Und der Februar 2014 lädt uns ein, dies neu zu erfahren.

Einen wundervollen Februar wünscht Ihnen
Pastorin Ulrike Joos

HAUKE Hand
GmbH+ Co.KG

Sanitärtechnik ■ Zentralheizung ■ Solaranlagen ■ Kundendienst ■ Oel- & Gasfeuerungsanlagen

Wartung aus einer Hand



Durch eine, mit uns vereinbarte regelmäßige Anlagenprüfung, vermeiden Sie unnötigen Stillstand Ihrer Heizungsanlage. Niedrige Schadstoffwerte und optimaler Verbrauch, verbunden mit hoher Betriebssicherheit, garantieren so Ihr Wohlbefinden.

Hauptstraße 7 24852 Eggebek Tel.: 04609- 383 Fax: 5233

Seit über 30 Jahren in Tarp

DR. JUR. MAX MULERT

Rechtsanwalt*

Tätigkeitsschwerpunkt: Immobilien- und Erbrecht

*zugelassen bei allen Amts-, Land- und Oberlandesgerichten

Fliederbogen 1 · 24963 Tarp-Tornschau
Telefon 0 46 38/71 49 oder 72 72 · Telefax 0 46 38/83 33
E-Mail: RAuN-Dr.Mulert@web.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Bürozeiten: 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen in der Stern-Region

	Eggebek	Kleinjörll	Oeversee	Jarplund	Sieverstedt	Tarp	Wanderup
So. 02. Febr.	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche 11.00 Taufgottesdienst	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring Vorstell. Konfis	10.00 Pn. Dietz Y	10.00 P. Neitzel mit Taufe	10.00 P.v.Fleischbein Y
So. 09. Febr.	10.00 Pn. Schildt Y	siehe Eggebek	10.00 Pn. Joos Y	siehe Oeversee	———	10.00 Pn. Thiesen	10.00 P.v.Fleischbein 11.15 Kinderkirche
So. 16. Febr.	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche Abschluss KiBiTa	10.00 Pn. Joos im Gemeindehaus	siehe Oeversee	———	10.00 P. Neitzel Taufe/Posaunen	10.00 P. Nedergaard Dän. Gottesdienst
So. 23. Febr.	10.00 Pn. Schildt	siehe Eggebek	19.00 Pn. Joos „Colours of Gospel“	siehe Oeversee	10.00 Pn. Dietz	10.00 P. Neitzel Jugendchor/Konfis	10.00 Pn. Dietz
So. 02. März	siehe Kleinjörll	10.00 P. Fritsche zur Faschingszeit	siehe Jarplund	10.00 Pn. Koring	———	10.00 P. Neitzel mit Taufe	10.00 P.v.Fleischbein Y

Y = mit Abendmahl - Wegen Fahrgemeinschaften wenden Sie sich bitte an Ihre jeweilige Kirchengemeinde am Wohnort



Ev.-luth. Kirchengemeinde Eggebek-Jörll

Kirchenbüro, Hauptstraße 52, Eggebek: Gemeinsekretärin Rita Fries.
Sprechstunden Di., Do. 10.00-12.00 Uhr und Fr., 14.30 Uhr-16.30 Uhr
Tel. 0 46 09-3 12 · Fax 0 4609-14 67 · e-mail: kirche.eggebek@web.de
Pastoren: K. Fritsche, Kleinjörll, Tel. 0 46 07-3 41, e-mail: fritsche-joerl@t-online.de
Pastorin S. Schildt, Eggebek, Tel. 0 46 09-1545
**Friedhof Eggebek: Rolf Hartmeyer, Tel. + Fax: 04609-218 + Mobil: 0176-397-33-580 · Friedhof Kleinjörll:
 Reiner Albertsen, Mobil: 0175-9263-703**

Wir laden recht herzlich ein in unsere Gottesdienste

02.02. Kleinjörll 10.00 Uhr Gottesdienst mit P. Fritsche,
 02.02. Kleinjörll 11.00 Uhr Taufgottesdienst mit P. Fritsche
 09.02. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst und Abendmahl mit Pn. Schildt
 16.02. Kleinjörll 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Abschluss der
 Kinderbibeltage mit P. Fritsche
 23.02. Eggebek 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pn. Schildt
 02.03. Kleinjörll 10.00 Uhr Besonderer Gottesdienst zur Faschingszeit P. Fritsche

Das Kirchenbüro ist vom 21. bis 28. Februar 2014 geschlossen. Bitte wenden Sie sich an Pastorin Schildt, Tel. 04609-1545 oder Pastor Fritsche, Tel. 04607/341.

AMTSHANDLUNGEN

Wenn Sie (wieder) in die Kirche eintreten möchten: Wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro in Eggebek, an Pastorin Schildt in Eggebek oder an Pastor Fritsche in Kleinjörll.

TAUFEN

Aike Norik; Eltern: Hans Peter Golze und Melanie, geb. Halbig aus Eggebek
 Fiete und Michel und Tamme; Eltern:

Kim Nissen und Christina, geb. Thomsen aus Eggebek
 Niklas; Eltern: Jan Eickmeyer und Birgit, geb. Scholz aus Langstedt
Die nächsten TAUFTERMINE:
 09. März in Eggebek, 01. Juni in Kleinjörll

Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit

04.01. Hans Joachim und Christel Wischnewski aus Eggebek

BESTATTUNGEN

Irma Alfing, geb. Greve aus Sollerup, 83 J.
 Irmgard Berndsen, geb. Lange aus Eggebek, 72 J.

Doris Biege, geb. Pajewski aus Jerrishoe, 74 J.

Andreas Carstensen aus Großjörll, 75 J.
 Ernst Dieter Czwalinna, Eggebek, 74 J.
 Christa Gresch, geb. Schmidt aus Jerrishoe/Viöl, 86 J.

Heiko Klos aus Eggebek, 63 J.
 Karen Johanna Kruse, Janneby, 86 J.
 Hans-Heinrich Lorenzen aus Eggebek, 68 J.
 Edgar Uwe Heinr. Paulsen aus Eggebek, 67 J.

Karl Nickels Schaffer aus Jörll, 85 J.
 Gabriele Schmidt, geb. Mahmens aus Jerrishoe, 54 J.

Ernst Wohlert aus Bollingstedt, 91 J.

KINDER- UND JUGEND

Treenepfadfinder Eggebek-Jörll:

Treenepfadfinder (ab 7 Jahre) im Gemeindehaus in Eggebek jeden Freitag (außer in den Ferien) von 16.00 – 18.00 Uhr.

Krabbelgruppe in Eggebek:

Jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr treffen sich Mütter mit ihren Kindern im Spielzimmer im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52. Wer dazukommen möchte, melde sich bitte bei Raffaella Conradi, Tel. 0152-3713-0992

Kindergruppen in Kleinjörll

Kinder-Gottesdienst für die Kleinsten am Montag, dem 10. Februar, etwa um 10.15 Uhr im Gemeindehaus in Kleinjörll mit Pastor Fritsche.

Fachbetrieb für Einblasdämmung

Frank Feddersen

Maurermeister • Gebäudeenergieberater

Tel. 04606-96 52 66 Mobil 0171-75 795 13

Energieeinsparende Gebäudesanierung
Thermographie

www.luftschichtdaemmung.de

Bestattungen Erichsen

Verdeckte Kosten, unübersichtliche Aufstellungen oder Kleingedrucktes?

Unsere Beratung und unsere Leistungen sind transparent.

Frank & Brigitte Erichsen
Handewitt · Schafflund · Großenwiehe
Tel.: 04608 - 96089

Kinderkreis für Mütter mit Kindern ab dem Krabbelalter und im Kindergartenalter trifft sich immer Montagvormittag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus mit Sonja und Helga.

KINDERBIBELTAGE vom 14. bis 16. Februar in Kleinjörll

Wir laden herzlich alle Kinder ab 5 Jahre ein, zu Themen aus biblischen Geschichten zu spielen, zu singen und zu basteln.

Wir beginnen am Freitag, dem 14. Feb. von 15.00 bis 17.30 Uhr im Gemeindehaus. Wir machen weiter am Sonnabend, dem 15. Feb., von 10.00 bis 14.00 Uhr (dazwischen gemeinsames Mittagessen). Wir schließen am Sonntag, dem 16. Februar, um 10.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kleinjörller Kirche. Es freut sich auf euch Pastor Fritsche und das Ki-Bi-Ta-Team.

MITTEILUNGEN

Der Haushaltsplan 2014 der Kirchengemeinde Eggebek-Jörll liegt vom 01.02.2014 – 07.03.2014 im Büro, Hauptstraße 52 in Eggebek, zu den Öffnungszeiten, zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder aus.

Einladung zum WELTGEBETSTAG Wasserströme in der Wüste - Ägypten

Eine Veranstaltung der Ev. Kirchengemeinde Eggebek-Jörll und des Frauentreffs Eggebek mit Pastorin Susanne Schildt im Gemeindehaus in Eggebek, Hauptstraße 52.

Montag 03. Februar 2014, 19.30 Uhr: Wie schmeckt Ägypten?

Montag 17. Februar 2014 19.30 Uhr: Weltgebetstag - Frauen aus Ägypten laden ein.

Freitag 7. März 2014 um 19.00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in der St. Petrus-Kirche Eggebek.

Innehalten - Zur Ruhe kommen - Den Weg fortsetzen

Die Fastenzeit ist eine gute Zeit für eine innere Einkehr. Innehalten und zur Ruhe kommen in der Meditation – um dann nach einer Atempause und vielleicht bereichert durch neue Erfahrungen oder Erkenntnisse den Weg fortzusetzen – dieses Angebot können Sie wahrnehmen an einem ganz besonderen Ort: im Altarraum der Kirche in Eggebek. Sie erlernen Meditations-techniken, mit denen Sie im Alltag immer einmal eine kleine stärkende Atempause einlegen können. Darüber hinaus erhalten Sie eine Einführung in das mantrische Beten des Jesusgebetes nach Prof. Sabine Bobert, theologische Fakultät der Uni Kiel.

5 Termine, wöchentlich, jeweils donnerstags, 18.30 – 20.00 Uhr.

Beginn: 6. März, Ort: Kirche Eggebek
Bitte anmelden: Tel. 04625/1046

Hannelore Nicolaisen-Wohlert
Diakonin

SENIOREN

Weihnachten ist ja schon einige Zeit her - aber noch nicht vergessen. Und so möchte ich noch kurz von unserer Weihnachtsfeier berichten, die am 11. Dezember stattfand. Die Kirchengemeinde und das Amt Eggebek hatten eingeladen und die Resonanz bei unseren älteren Mitbürgern war, mit über einhundert Teilnehmern, erfreulich gut. Frau Sucker begrüßte im Namen des Club der älteren Generation alle besonders herzlich. Frau Pastorin Schildt, Herr Pastor Fritsche und die Vorsitzende des Kirchengemeinderates Frau Arp waren erschienen. Ebenso hatten sich die Bürgermeister/innen der Gemeinden: Frau Hünefeld aus Jörll, Frau Richter aus Janneby, Herr Seemann aus Süderhackstedt, Herr Toft aus Eggebek, Herr Nissen aus Sollerup und Herr

Bundtzen aus Langstedt, Zeit für uns genommen. Ein herzliches Dankeschön ging an Frau Hartmeyer und ihre Damen vom DRK Ortsverein Eggebek, die uns auch in diesem Jahr wieder freundlich bei der Kaffeetafel bedienten. Nach der Andacht, die Frau Pastorin Schildt hielt, erfreute uns der Singkreis Tarp unter der Leitung von Frau Haupt mit einigen weihnachtlichen Liedern. Mit gutem Appetit ließen wir uns dann die leckeren Kuchen und den Kaffee schmecken. Im Anschluss brachte der Singkreis Tarp noch eine bunte Auswahl internationaler Weihnachtslieder zu Gehör.

Frau Pastorin Schildt hatte einige „ih-erer“ jüngeren Kinder mitgebracht, die ein weihnachtliches Spiel eingeübt hatten. Mutter und Vater waren etwas kleiner als die Kinder geraten, aber das ist ja im wirklichen Leben heute meistens auch so. Sie spielten wirklich gut und das Mikrofon wanderte flink von einer kleinen Hand in die andere, so dass sie auch gut zu verstehen waren. Die Leiterin der Sozialstation Frau Kloinsky war unserer Einladung gefolgt und las die schöne Geschichte „Magische Spuren im Weihnachtsschnee“ vor. Dafür vielen Dank. Herr Pastor Fritsche hatte wieder sein „besonderes selbstgemachtes“ Weihnachtsliederheft dabei. Hier drin sind die schönsten und beliebtesten Weihnachtslieder zum Mitsingen gesammelt und es wurde auch viel und gerne genutzt. Herr Bundtzen überbrachte Grüße des Amtes und dankte für die ehrenamtlich geleistete Arbeit der Helfer. Wie beim Novembertreffen des Clubs bereits angekündigt, gibt es im neuen Jahr Veränderungen im Vorstand. Unsere langjährigen Mitglieder Anneliese Sucker, Hannelore Bern und Hans Heinrich Bern werden aus gesundheitlichen und aus Alters?-Gründen etwas kürzer treten. Das ist sehr schade, denn alles

Praxis für Gestaltungstherapie
Paar- und Familientherapie

Unterstützung · Beratung Therapie

Irmgard Bonstedt-Wilke
Schleidörferstraße 22, 24882 Füsing bei Schleswig
Kunst- und Gestaltungstherapeutin, grad.
Paar- und Familientherapeutin
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Nähere Informationen:
Tel. 0 46 22-18 96 60 oder
www.kunsttherapie-schleswig.de

www.bestattungen-timm.de



Wir kümmern uns.

*Bestattungen
Timm*

„Unsere Feier soll unvergesslich werden.“
Wir planen und organisieren für Sie.

Hauptstraße 26b · 24852 Eggebek
Telefon 04609/363

Stapelholmer Weg 17 · 24963 Tarp
Telefon 04638/213 53 63



läuft in eingespielten Bahnen. Aber Leben heißt auch Veränderungen annehmen. So konnte Herr Pastor Fritsche sich bei den drei ausscheidenden Mitgliedern für ihren stets freudigen Einsatz und ihr Wirken zum Wohle des Clubs bedanken. Frau Sucker war elf Jahre und das Ehepaar Bern sechs Jahre in der Vorstandsarbeit tätig. Ein nachträgliches Dankeschön überbrachte Frau Arp an unser Mitglied Frau Erna Hansen, die 2011 nach 15 Jahren die Vorstandsarbeit und ihre Arbeit als Schriftführerin aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste. Alle sind und bleiben unserem Club als gerngesehene Mitglieder erhalten. Frau Sucker verabschiedete die Anwesenden und dankte herzlich allen, die durch ihr Mitwirken zum Gelingen dieses nachmittags beigetragen hatten.

Am 8. Januar 2014 fand das erste Treffen des Jahres in Sollbrück statt. Leider war die Beteiligung an diesem Nachmittag sehr mäßig. Nur knapp 60 Personen waren zur Anmeldung gekommen und so lagen wir auch mit der Vorbestellung für die Kaffeetafel (im letzten Jahr 75 Pers.) völlig daneben. Trotzdem war die Stimmung gut. Frau Pastorin Schildt begrüßte uns herzlich im neuen Jahr und hielt die Andacht. Nach dem Ausscheiden von drei Vorstandsmitgliedern war nur noch Frau Fries übriggeblieben. Es wurde dringend Unterstützung gesucht. Viele Anfragen stießen leider auf taube Ohren und es hat auch einige Anstrengungen gekostet, das Ehepaar Traute und Uwe Bliesemann für diese Arbeit zu gewinnen. Umso mehr freute Frau Schildt sich darüber, die beiden vorzustellen und im Team willkommen zu heißen. Sollte noch jemand Interesse zeigen, würde uns das sehr freuen. Als nächstes wartete die Kaffeetafel auf uns und wir konnten uns mit leckerer Apfeltorte stärken. Der für diesen Tag geplante Vortrag musste leider kurzfristig in den März verschoben werden, da der Referent erkrankt ist. Aber der dafür angesetzte Spielesachmittag fand guten Zuspruch. In Windeseile wurden die Tische abgeräumt und die Gesellschaftsspiele und Karten kamen auf den Tisch. So verging die Zeit wie im Fluge. Frau Fries appellierte eindringlich, die Anmeldung zu den Veranstaltungen ernst zu nehmen und davon Gebrauch zu machen. Leider melden sich in der Regel keine 20 Personen an. So können wir bei den Gaststätten nur eine geschätzte Teilnehmerzahl anmelden. Es ist den Gaststätten auf Dauer nicht zumutbar, die Kosten für die Bewirtung (Kuchen, Tische eindecken, Bedienungskräfte usw.) zu tragen und sie dann nicht vergütet zu bekommen. Bisher haben wir nur für die anwesenden Teilnehmer bezahlt. Es wird letztendlich dazu führen, dass entweder die Preise für die Kaffeetafel erhöht werden oder wir das aus unseren bescheidenen Einnahmen (Mitgliedsbeiträge und Zuschüsse) finanzieren müssen. Das würde unsere Finanzen schnell in eine Schiefelage bringen. Also bitte nicht vergessen – ruf doch mal an!

Unser nächstes Treffen ist dann am 12. Februar, von 15.30 Uhr – 19.00 Uhr im Gärtnerkrug in Eggebek. „Mit Musik geht alles leichter“, und so werden wir unseren Fasching mit Musik und Gesang feiern. Bringt gute Laune mit, denn wir wollen miteinander fröhlich sein. Und wer etwas Lustiges er-

zählen kann steigt in die Bütt, denn alle sollen sich freuen! Es gibt Kaffee und Kuchen und zum Abschluss ein schönes Abendessen. Auf ein gesundes Wiedersehen freuen sich der Vorstand und Ihre Rita Fries.

Achtung! Bitte anmelden bis zum 7. Februar, entweder im Kirchenbüro, Tel. 04609-312 oder R. Fries, Tel. 04607-747 oder U. Bliesemann, Tel. 04609-952295.

Busfahrplan 14. Februar:

großer Bus

Janneby Timmsen 14.40
 Janneby Krug 14.45
 Janneby Feld 14.50
 B 200 Pioch 14.55
 Stieglund 15.00
 Jörler Siedlung 15.05
 Großjörl 15.10
 Eggebek 15.20

kleiner Bus

Kleinjörl Krug 14.40
 Süderhackstedt 14.45
 Sollerupmühle 14.55
 Sollerup 14.50
 Bollingstedt 14.10
 Langstedt 15.15
 Eggebek 15.20

Hinweis zum Datenschutz: In den kirchlichen Nachrichten unserer Kirchgemeinde werden regelmäßig Taufen, kirchliche Trauungen, Festgottesdienste, und kirchliche Bestattungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Gemeindeglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenbüro ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (Datum ist dem aktuellen Mitteilungsblatt zu entnehmen) vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

KATH. KIRCHE ST. MARTIN TARP



Messzeit: Samstags 16.30 Uhr

Nach der Samstagsmesse:

Treffen in der Martinsklausen zum Dämmerstopp und gemütlich beisammensein. Es sind alle willkommen.



Stapelholmer Weg 17
24963 Tarp Tel.: (04638) 1010

Geschäftszeiten:
 Mo-Fr 9.00-12.30
 Mo, Di, Do, Fr 14.30-18.00
 Sa 9.00-12.00
 Mittwochs nachmittags und
 außerhalb dieser Zeiten
 nur nach Vereinbarung



**WIR MACHEN
PLATZ FÜR
NEUE WARE:**

**JETZT VIELE
MARKEN-
FASSUNGEN
STARK REDUZIERT!**

Hochwertige Lesebrille
inkl. Kunststoffgläser* in Ihrer Stärke statt 140,00 nur

39,50 €
*Stärken +/- 4.0 Cyl 2.0



Kirchengemeinde Wanderup

Kirchenbüro: Sprechstunden Di. und Fr., jeweils von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Tel. 0 46 06-2 08 · Fax 046 06-3 70 · e-mail: kirchengemeinde@wanderup.kk-sf.de

Gottesdienste

02.02. 10.00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl u. Kirchencafé

Pastor v. Fleischbein

09.02. 10.00 Uhr Gottesdienst

Pastor von Fleischbein

11.15 Uhr KinderKirche mit Manuela
und Babs

16.02. 10.00 Uhr Dänischer Gottes-
dienst Pastor Nedergaard

23.02. 10.00 Uhr Gottesdienst

Pastorin Dietz

Taufgottesdienste

Sie können Ihre Kinder am 9.02. u.
9.03.2014 taufen lassen. Bitte melden
Sie Ihre Taufe rechtzeitig bei uns an.

Familiennachrichten

Taufen

12.01.2014 Nela Klauke

Beerdigungen

02.01.2014 Frau Elisabeth Möcks, 103
Jahre

09.01.2014 Herr Birger Thomsen, 54
Jahre

Termine

im Haus der Begegnung

03.02. 15.00 Uhr Spielenachmittag

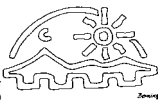
10.02. 15.00 Uhr Häkelrunde

17.02. 15.00 Uhr Spielenachmittag

24.02. 15.00 Uhr Häkelrunde

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis trifft sich an
jedem 1. Mittwoch im Monat um 15.00
Uhr im Gemeindehaus.



Frauentreff

Der Frauentreff kommt i.d.R. jeden 2.
Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im
Gemeindehaus zusammen.

Bibelgesprächskreis

Wir treffen uns jeden 2. und 4. Don-
nerstag im Monat um 17.30 Uhr im Ge-
meindehaus.

Kirchenchor

Der Kirchenchor probt jeden Mittwoch
um 19.15 Uhr im Gemeindehaus.

Weltgebetstag

Am 7. März 2014 laden wir um 18.30
Uhr herzlich in die Kirche zum Weltge-
betstag ein. Anschließend kommen wir
zu einem geselligen Beisammensein im
Gemeindehaus zusammen.

Trauerbegleitung

Wenn Sie Einzelbegleitung in Trauer-
fällen wünschen, melden Sie sich bit-
te bei Herrn Pastor von Fleischbein,
04606/208. Frau Andrea Petersen steht
im Moment für Begleitungen einge-
schränkt zur Verfügung.

Frau Karin Rieß legt aus persönlichen
Gründen eine Auszeit ein.

Konfirmandenanmeldung für die Konfirmationen 2015

Mit diesem Jahrgang stellen wir in
unserer Gemeinde auf ein einjähriges
Modell um. Da die Jugendlichen durch
die Schule z.T. stark unter der Woche
eingebunden sind, wird der Konfir-

mandenunterricht in etwa monatlich
an einem Sonnabend stattfinden und
startet im Mai. Weitere Informations-
möglichkeit und Anmeldung ist am
Donnerstag, den 13. Februar, ab 17.30
Uhr im Gemeindehaus.

„7 Wochen ohne“

Selber denken! 7 Wochen ohne falsche Gewissheiten!

Unter diesem Motto wollen wir Sie in
der Fastenzeit 2014 raus aus fragloser
Routine und halben Wahrheiten, zum
Nachfragen und Neudenken locken.
Mut und eine Portion Unvernunft
braucht es, Gewohnheiten und Traditi-
onen infrage zu stellen – im Job, in der
Familie oder in der Kirche. Und wer
gern nörgelt über zu wenig Grün in der
Stadt oder blöde Kandidaten zur Wahl,
ist aufgerufen den Zuschauerraum zu
verlassen und selber etwas auf die Bei-
ne stellen.

Fasten kann bedeuten, Gott gegenüber
eine fragende Haltung einzunehmen
und zu hören, was er zu sagen hat.
Probehalter etwas anders zu machen -
auch wenn es schwer fällt - kann die
Entdeckung mit sich bringen, dass es
anders besser sein könnte. Eine Weile
das zu vermeiden, womit wir sonst viel
Zeit verbringen und uns besonders im
Wege stehen, setzt Kräfte frei und ver-
leiht Flügel.

Wenn Sie nähere Informationen möch-
ten, melden Sie sich bitte im Gemein-
debüro.

Es grüßen Sie herzlich

Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Kirchengemeinde Wanderup

Ihr Pastor Theo von Fleischbein



Ehrenamtliche Helfer

in der „Villa Carolath“
gesucht!!!

Um unser Betreuungsangebot
für unsere Bewohner auszu-
bauen, suchen wir ehrenamtliche
Helfer, die vielleicht Lust
hätten unseren Bewohnern et-
was z.B. aus der Tageszeitung
vorzulesen, Spaziergänge zu
machen oder einfach nur mal
eine Runde zu klönen, viel-
leicht sogar auf plattdeutsch?
Wenn Sie sich angesprochen
fühlen, oder Sie eine andere
Idee haben, melden Sie sich
doch gerne unter der
Nummer 04609 – 560.

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist am 15. Februar 2014

